

H F B K

tel 040/428 989-0 fax -271
www.hfbk-hamburg.de

H F B K

vorlesungsverzeichnis
Sommersemester 2008

2008

hochschule für bildende künste
lerchenfeld 2 ... 22081 hamburg

Orientierung/
Grundlagen

Künstlerische
Entwicklungsvorhaben

Wissenschaftliche
Studien

Werkstätten/Labore

Inter-Aktionen

Gremien/Verwaltung

Raumpläne/Register

Beginn 01.04.08, **Ende** 30.09.08

Erster Vorlesungstag: 01.04.08

Letzter Vorlesungstag: 14.07.08

Sommersemester 2008

Jahresausstellung

03.07. – 06.07.2008

Eröffnung: 02.07.08 18.00

Einschreiben/Rückmeldung

15.08. – 15.10.08 WS

15.02. – 15.04.08 SoSe

Bewerbungen Bewerbungstermine: siehe Homepage

www.hfbk-hamburg.de

Öffnungszeiten der Gebäude

Vorlesungszeit: Mo – Fr 7.00 – 22.00, Sa 9.00 – 18.00

Vorlesungsfreie Zeit:

Mo – Fr von 8.00 – 16.00

(bitte auch Aushänge beachten)

Ein Aufenthalt außerhalb dieser Zeit ist nicht gestattet,

Ausnahmeregelung nur nach schriftlicher Genehmigung durch

den Kanzler.

Öffnungszeiten der Werkstätten

Während der Vorlesungszeit Mo – Fr von 10.00 – 17.00

Während der vorlesungsfreien Zeit nach Vereinbarung

Servicebüro Raum 131

Öffnungszeiten:

Di, Mi, Do 9.30 – 15.00

Hinweis Die Angaben zu den Lehrveranstaltungen enthalten die

bei Redaktionsschluss bekannten Termine. Sie sind nicht in

jedem Fall vollständig, schließen Einzelkorrekturen nach beson-

derer Absprache nicht ein und unterliegen auch möglichen Ände-

rungerungen.

Nebengebäude:

Wartenau 16, Zugang über Hagenau

Finkenau 38

Bernstein, Thomas

Professor

Raum 330, 331
Tel 428 989 - 332
privat 0211 / 49 30 499
at.bernstein@t-online.de

Anfängerbetreuung
Studienschwerpunkt
Bildhauerei, Malerei/Zeichnen,
Zeitbezogene Medien

Haeb, Ingo

Professor

Raum 228
Tel 428 989 - 350

Anfängerbetreuung
Studienschwerpunkt
Film und digitales Kino

Gruppenbesprechungen und praktische Übungen

Mo 12.00 – 21.00, Raum 331, 14-tägig

Einzelbesprechungen

– für die Klasse Di 11.00 – 21.00, Do 10.00 – 15.00
– für Fortgeschrittene (nach Vereinbarung) Do 15.00 – 19.00,
Raum 331, 14-tägig

Übung Aktzeichnen Mo 16.00 – 18.00, Raum 11, 14-tägig

Einzelbesprechungen zur Anwendung des Aktzeichnens
Skizzenbesprechung (auch für höhere Semester)
Mi 13.00 – 20.00, Raum siehe Aushang, 14-tägig

Regie- und Schauspielworkshop

Der 7-tägige Workshop kreiert ein Set, in dem die Studenten als Team arbeiten müssen und die Chance bekommen, die Kommunikation zwischen Regie und Schauspielern von beiden Seiten kennenzulernen. Zur Einführung referiert ein professioneller Schauspieler über Inszenierungsstile und Schauspieltechniken.

Für Studierende des zweiten Semesters
8 Tage, Termin und Ort siehe Aushang

Profanation, Verkehrung, Erneuerung – das Karnevaleske als Gegenkultur

Mo 14.00 – 17.00, Kino 1 Fi
Filmreihe mit expressionistisch-grotesken Werken von Keaton über Bunuel bis Maddin. Zusammen mit Udo Engel.
Offen für alle Semester.
Beginn: 07. April 2008

Film als Garten ... – Nachlese

Als Beitrag zum Diskurs um die Möglichkeiten der interdisziplinären Lehre an der HFBK und ausgehend vom Seminar des vergangenen Semesters, laden Michael Haller, Ingo Haeb, Ingo Offermanns und Heike Mutter zu vier Terminen ein, an denen im Rahmen eines offenen Arbeitsgesprächs die Thematik der poly-medialen Inszenierung weiter erörtert werden soll. Kollegen aller Studienschwerpunkte, sowie Studierende aller Semester und Studiengänge sind willkommen!
Termine siehe Aushang, Raum 228

Interdisziplinäres Kolloquium**Mit frischem Blick**

Mo 11.00 - 15.00, Raum 316
Die Veranstaltung soll Studierenden aller Studienschwerpunkte Gelegenheit geben, ihre Projekte und Arbeiten in allen denkbaren Medien vorzustellen und unter verschiedenen Blickwinkeln zu betrachten. Zeigewilligkeit und Diskussionsfreudigkeit der TeilnehmerInnen sind Voraussetzung (mit Heike Mutter und Corinna Schnitt)
Erstes Treffen: 07. April 2008

Seminar: Film als Malerei

Mo 16.30 – 19.00, Raum 211
Film als Fortsetzung der Malerei mit anderen Mitteln. Anhand von prägnanten Beispielen aus der Geschichte des Spielfilms soll untersucht werden, welche Entsprechungen und Unterschiede es zwischen gemalten und gefilmten Bildern gibt.

Arbeitsbesprechungen in der Gruppe der

Studienanfänger/innen Di 11.00 – 16.00, Raum 332
Gemeinsame Besprechung der in Raum 332 entstandenen Arbeiten. Verbindlich für alle Mitglieder der Gruppe. Studierende aus anderen Anfängergruppen willkommen.

Projekt "beides" Di 16.30 – 18.00, Raum siehe Aushang.

Planung und Redaktion der jährlichen Publikation aller Anfängerklassen

Einzelbesprechungen mit Studierenden der Anfängerklassen

Mi 10.00 – 14.00, 15.00 – 18.00, Raum 332, 211 oder am jeweiligen Arbeitsplatz

Einzelbesprechungen mit Anfängern und Fortgeschrittenen

Do 10.00 – 13.00, 14.00 – 19.00, Raum 211 oder am jeweiligen Arbeitsplatz. (Terminabsprache erforderlich, mündlich oder telefonisch).

Hoops, Achim

Lehrkraft für besondere Aufgaben

Raum 332, 211
Tel 428 989 - 330
Tel privat 22 11 63

Anfängerbetreuung
Studienschwerpunkt
Malerei/Zeichnen, Bildhauerei,
Zeitbezogene Medien

Lorenz, Susanne

Professorin

Raum 315, 333
Tel 428 989 - 324
privat 0179 / 21 40 462
susanne.lorenz@berlin.de

Anfängerbetreuung
Studienschwerpunkt Design

Mutter, Heike

Professorin

mutter@phaenomedia.org

Anfängerbetreuung
Studienschwerpunkt
Typografie/Grafik/Fotografie

Ausstellung im Jenischhaus: Alte und Neue Bürgerlichkeit

Im Wintersemester wurden im Rahmen eines Seminars (Susanne Lorenz/Anne Marr) Arbeiten für das Jenischhaus konzipiert, die sich unter dem gemeinsamen Titel auf den geschichtlichen und örtlichen Kontext des Hauses beziehen.

In diesem Semester liegt der Schwerpunkt auf der Ausführung der Projekte und deren Präsentation in einer Ausstellung, die vom 25.05. – 06.07.08 im Jenischhaus zu sehen sein wird.

Anfängerbetreuung für Designer

Gruppenkolloquium, Besprechung freier Projekte, Exkursionen
Do 11.00 – 20.00, Raum 315
Fr 10.00 – 14.00, Raum 315

Betreuung von freien Projekten und Einzelbesprechung (alle Semester und Studienschwerpunkte)

Fr 14.00 – 19.00 nach vorheriger Vereinbarung, Raum 333

Mit frischem Blick Interdisziplinäres Kolloquium.

Mo 11.00 – 15.00, Raum 316

Die Veranstaltung soll Studierenden aller Studienschwerpunkte Gelegenheit geben, ihre Projekte und Arbeiten in allen denkbaren Medien vorzustellen und unter verschiedenen Blickwinkeln zu betrachten. Zeigewilligkeit und Diskussionsfreudigkeit der TeilnehmerInnen sind Voraussetzung. Veranstaltung zusammen mit Achim Hoops, Corinna Schnitt.

Erstes Treffen: 07. April 2008

Gäste aus aller Welt

Mo 15.00 – 18.00, Raum 316, 14tägig

Vorstellung von künstlerischen Positionen in persona und mittels verschiedener Medien. Veranstaltung zusammen mit Corinna Schnitt. Erstes Treffen: 07. April 2008

Gruppenkolloquium Fotografie/intermediale Fotografie

Di 11.00 – 14.00, Raum 318

Besprechung von künstlerischen Konzepten, eigenen Arbeitsansätzen und konkreten Arbeitsergebnissen der Teilnehmer in der Gruppe. Erstes Treffen: 08. April 2008

Beiträge zur Fotografie

Di 16.00 – 21.00, Raum 318 und HFBK Galerie

Zur Erweiterung und Belebung des fotografischen Diskurses an der Hochschule sollen wöchentlich kleine Einzel- und Gruppen-

ausstellungen gemacht werden. Die unterschiedlichen Herangehensweisen in der künstlerischen fotografischen Praxis und auch die sich hieraus möglicherweise ergebenden Präsentationsformen stehen dabei im Mittelpunkt. Das Seminar richtet sich ausdrücklich an Studierende aller Schwerpunkte, deren Arbeiten im erweiterten Kontext der Fotografie verortet sind.

Erstes Treffen: 08. April 2008

Einzelbesprechungen

Mo 10.00 – 11.00, Mo 15.00 – 19.00, 14-tägig

Di 10.00 – 11.00, Di 14.00 – 16.00

Mi 10.00 – 13.00

(Nach Vereinbarung: mutter@phaenomedia.org)

Kolloquium – Getting Things Done

Di 14.00 – 17.00, Raum 316, 311

Vor dem Hintergrund einer künstlerisch-filmischen Auseinandersetzung werden in einer Gesprächsrunde Arbeiten, Arbeitsansätze und Ideen der Studierenden vorgestellt, Inhalte und Umsetzungsmöglichkeiten gemeinsam diskutiert. Es besteht die Möglichkeit, Projekte im Schnittprozess zu präsentieren, darüber hinaus werden wir verschiedene Beispiele von Ton- und Schnittmontagen untersuchen. (Der Raum 311 steht allen Studierenden der O-Phase offen, Ansprechpartner ist der Tutor Alexander Hatchl, der u.a. FinalCut-Einführungen anbietet, Sprechstunden siehe Aushang an der Tür 311)

Erstes Treffen: 08. April 2008

Mit frischem Blick Interdisziplinäres Kolloquium.

Mo 11.00 – 15.00, Raum 316

Die Veranstaltung soll Studierenden aller Studienschwerpunkte Gelegenheit geben, ihre Projekte und Arbeiten in allen denkbaren Medien vorzustellen und unter verschiedenen Blickwinkeln zu betrachten. Zeigewilligkeit und Diskussionsfreudigkeit der TeilnehmerInnen sind Voraussetzung. Veranstaltung zusammen mit Achim Hoops, Heike Mutter. Erstes Treffen: 07. April 2008

Gäste aus aller Welt

Mo 15.00 – 18.00, Raum 316, 14-tägig

Vorstellung von künstlerischen Positionen in persona und mittels verschiedener Medien. Veranstaltung zusammen mit Heike Mutter. Erstes Treffen: 07. April 2008

Schnitt, Corinna

Professorin

Raum 228

Anfängerbetreuung
Studienschwerpunkt
Film und digitales Kino

Einzelarbeitsbesprechungen

Mi 13.00 – 17.00, Raum 316 (und nach Vereinbarung
corinna.schnitt@hfbk-hamburg.de)

Tippel, Andrea

Professorin

Raum 319, 334

Tel 428 989 – 356

Tel/Fax privat 030 / 31 50 87 41

andreatippel@web.de

Anfängerbetreuung

Studienschwerpunkt

Zeitbezogene Medien,

Malerei/Zeichnen, Bildhauerei

**Gruppenbesprechungen
und andere gemeinsame Aktivitäten**

Di 14.00 – 21.00, Do 11.00 – 18.00, Raum 319, 14-tägig

Einzelbesprechungen

für die Klasse in Raum 319

Mi 11.00 – 21.00, Fr 11.00 – 18.00, Raum 319, 334, 14-tägig

Einzelbesprechungen

für Studierende anderer Klassen/Studiengänge

Do 18.00 – 21.00, Fr 18.00 – 20.00, Raum 334 und n. V.,

14-tägig

Projekt: Beides -Das jährlich im materialverlag erscheinende Buch der Grundklassen

Di 16.30 bis 18.30,

Raum wird bekannt gegeben, 14-tägig

Das jährlich im material-verlag erscheinende Buch der

Grundklassen. Fertigung und Herausgabe der Nr. 8/08

(9.Jahrgang)

Inter-Aktionen

materialverlag_forum, materialverlag_team

Verlegerische Vorhaben aus allen Studiengängen von

Studierenden und Lehrenden der HFBK. siehe Inter-Aktionen

Öffentliche Termine materialverlag_forum unter www.materialverlag.de

Künstlerische Entwicklungsvorhaben

Bauer, Raimund

Professor

Raum B 1 Wa / Turnhalle
Tel 428 989 - 506
Raum 132a
Tel 428 989 - 344

Studienschwerpunkt
Bühnenraum

Bierma, Wigger

Professor

Raum 150
Tel 428 989 - 302
wiggerbierma@tiscali.nl

Studienschwerpunkt
Fotografie/Typografie/Grafik

Bramkamp, Robert

Professor

Studienschwerpunkt
Film und digitales Kino

Büttner, Werner

Professor

Raum 222, 220
Tel 428 989 - 323

Studienschwerpunkt
Malerei / Zeichnen

Einzelkorrekturen Do 10.00 – 18.00

Kolloquium und Arbeitsgespräche Fr 10.00 – 17.00

Semesterübergreifende Studienprojekte

Termine werden bekannt gegeben

Einzelbesprechungen Mo 12.00 – 18.00, Mi 16.00 – 18.00,
Fr 10.00 – 16.00, 14-tägig

Gruppenkorrektur Mi 14.00 – 16.00, 14-tägig

Projektbezogene Arbeitsbesprechungen Di 10.00 – 18.00,
Mi 10.00 – 14.00, Do 10.00 – 18.00, 14-tägig

Projekte werden per Aushang neben Raum 151 bekannt
gegeben.

Sprechstunde

Mo 14.00 – 16.00, Raum n. n. Fi

Einzel- und Gruppenkorrekturen Mi ab 9.00
nach Vereinbarung

Fachtage, Werkstätten und Übungen werden im
beginnenden Semester bekannt gegeben.

“Kunst.Kodex“ Das erste Treffen wird per Aushang neben
Raum 151 bekannt gegeben.
Fortsetzung des Seminars vom Wintersemester 07/08: In diesem
Seminar werden grundlegende Fragen zur Gestaltung klassi-
scher Printmedien (Poster, Einladung, Buch) vor dem
Hintergrund künstlerischer Konzepte diskutiert. Dabei ist das
Ausloten verschiedener Wahrnehmungs- bzw. Lesetraditionen –
und deren verschiedene Arten von Öffentlichkeit – ebenso wich-
tig, wie die Auseinandersetzung mit den Produktionsmitteln (von
Siebdruck bis Offset-Druck). Ziel ist hierbei nicht ein künstleri-

sches Unikat, sondern ein Auflagenprodukt, das experimentell
mit den spezifischen Parametern von Reproduzierbarkeit und
Vervielfältigung umgeht. Das Seminar findet wöchentlich statt
und ist eine Parallelveranstaltung mit Ingo Offermanns und Tim
Albrecht (Werkstattleiter “Digitaler Satz und Grafik”).

Gruppenkorrektur Mo 16.00 – 18.00, Raum 220

Einzelkorrektur Mo 10.00 – 16.00, 18.00 – 20.00,
Di 12.00 – 13.30, 14.00 – 16.00 und 16.30 – 20.00, Raum 220

Termine

Di – Do 10.00 – 22.00, Raum 42 oder 125, 14-tägig

Termine werden per Aushang und auf der Homepage bekannt
gegeben.

Termine werden per Aushang bekannt gegeben.

manifestieren, sich Fr 11.00 – 15.00 und nach Absprache
(sich abzeichnen; sich ausbilden; sich ausdrücken; sich ausprä-
gen; sich entfalten; deutlich/erkennbar werden; sich herausbil-
den; in Erscheinung treten; offenbar/sichtbar werden; sich zei-
gen; zum Ausdruck/Vorschein kommen; zutage treten; bildungs-
sprachlich: sich fokussieren)

Welche Entscheidungen im eigenen Arbeitsprozess generieren
welche Ergebnisse? Farbe oder Schwarz/Weiß. Negativ oder

Burki, Marie José

Professorin

Raum 124, 125, 42
Tel 428 989 - 420

Studienschwerpunkt
Zeitbezogene Medien

Danquart, Pepe

Professor

Studienschwerpunkt
Film und digitales Kino

Darboven, Hanne

Ehrenprofessorin

Emde, Nils

Lehrbeauftragter

Raum 354
Tel 320 303 14
mail@nilsemde.de

Dia. Cross oder Normal. Einzelbild oder Serie. Text und Bild. Analog oder digital. Großbild oder Microfiche. Spiegelreflex oder Sucher. Linkes oder rechtes Auge. Grossprint oder Postkarte. Per Hand oder Maschine. Siebdruck oder Inkjet. Matt oder glänzend. Passpartout oder Diasec. Klassische Abfolge oder gemischte Hängung. Im Mittelpunkt steht die Untersuchung der eigenen Arbeit unter Einbeziehung der genannten Fragestellungen. Beginn: 04. April 2008

Engel, Udo
Professor

Studienschwerpunkt
Film und digitales Kino

Visionäre und visuelle Effekte Mo 10.00 – 14.00, Kino Fi
Animation und Avantgarde

Profanation, Verkehrung, Erneuerung – das Karnevaleske als Gegenkultur Mo 14.00 – 17.00, Kino 1 Fi
Filmreihe mit expressionistisch-grotesken Werken von Keaton über Bunuel bis Maddin. Zusammen mit Ingo Haeb. Offen für alle Semester. Beginn: 07. April 2008

Grundlagen der Filmtechnik Di 10.00 – 18.00,
Kino/Raum 2.19 Fi
The Optical Printer: Studentische Filmprojekte und Bildmanipulationen in analogen und digitalen Bearbeitungsprozessen.

Filmforum Mi 18.00 – 21.00, Kino Fi
Gemeinsam mit Kolleginnen und Kollegen

Drehbetreuung nach Absprache

Gaycken, Geelke
Künstlerische Mitarbeiterin

Raum B 9 Wa
Tel 0 172 / 514 30 80
ggaycken@yahoo.com

Studienschwerpunkt
Bühnenraum

Arbeitsgespräche und Projektbetreuung
Do 10.00 – 18.00
Fr 10.00 – 18.00

Jour Fixe
14-tägig. Gemeinsamer Besuch von Theateraufführungen
Beginn: 03.04.08, 19.40, Thalia Theater Alstertor: Penthesilea
Nachfolgende Termine werden per E-Mail mitgeteilt.

Illusionen Fr 14.00 – 16.00, Wartenau B1
Lange Zeit war die Theaterbühne hauptsächlich der Ort, wo Illusionen maschinell erzeugt wurden. Barocktheater waren komplett dafür ausgerüstet. Im Seminar werden verschiedene

historische Techniken der Illusionserzeugung behandelt und im Bezug auf Wahrnehmungstheorien untersucht.
Beginn: 04. April 2008

Rauminszenierungen Fr 16.00 – 18.00, Wartenau B1
Untersuchung kunstgeschichtlicher Positionen der Rauminszenierung, der totalen Installation, des Bühnenraumes.
Beginn: 04. April 2008

Material im Licht und Licht im Raum

Workshop zusammen mit Sofie Thyssen, Termin wird noch bekannt gegeben
In dem Workshop sollen sowohl im Modell als auch auf der Bühne Beleuchtungsmöglichkeiten und Materialeigenschaften im Bezug aufeinander ausprobiert werden. Der Workshop ist in zwei Phasen aufgeteilt: 1) Modellbau und Materialrecherche, Wartenau 16, 2) Bühne und Lichtexperimente. Phase 2 findet auf Kampnagel statt.

Arbeitsbesprechungen in der Klasse

Do 10.00 – 13.00 und (als Einzelbesprechungen) 14.00 – 18.00, Raum 354
Sichten, Finden und Weiterentwickeln eigener künstlerischer Arbeitsfelder. Herstellen von Bezügen zu zeitgenössischen oder historischen künstlerischen Fotoarbeiten. Fotografie im Kontext – Erproben von Ausstellungskonzepten in der Klasse. Bezugsfelder (in Anknüpfung an das letzte Semester): Schatten, ephemere Räume und ihre Übersetzung in die schwarz-weiße oder farbige Fläche des fotografischen Bildes.
Beginn: 10. April 2008, 14-tägig

Künstlerbücher mit Fotografie im Materialverlag: Einzelpublikationen und Hefte der "edition fotografie"

Mi 15.00 – 18.00, Raum 354, 14-tägig
Seminar zusammen mit Gastprofessor Jochen Lempert. Das Buch als eigenständiges künstlerisches Arbeitsfeld der Fotografie. Beispiele und Stationen ungewöhnlicher konzeptioneller Fotobücher. Konzeption und Entwurf von experimentellen Einzelpublikationen oder einer Veröffentlichung in der Reihe "edition fotografie".
Beginn: 16. April 2008.
Weitere Termine siehe Aushang vor Raum 354

Ausstellungsprojekt zur Triennale der Photographie 2008, vergeben durch das Dermatologikum Hamburg, zum Thema "Haut" - in Kooperation der HFBK und der HAW,

Grossmann, Silke
Professorin

Raum 353, 354
Tel 428 989 - 340

Studienschwerpunkt
Fotografie/Typografie/Grafik

Fakultät Gestaltung. Zusammen mit LfbA Egbert Haneke und Prof. Ute Mahler, Prof. Vincent Kohlbecher HAW, im Kunsthaus Hamburg. Realisierung der Ausstellung und eines Katalogs (zusammen mit einer Arbeitsgruppe bei Ingo Offermanns) mit den bereits feststehenden Gruppen.

Mitarbeit im materialverlag siehe im Vorlesungsverzeichnis unter "Inter-Aktionen" materialverlag

Arbeitsbeprechungen für Einzelne und kleine Gruppen

(nur nach vorheriger Terminabsprache) Mo 10.00 – 18.00, Di 10.00 – 14.00, Mi 10.00 – 18.00, Raum 354

Diplomanden-Kolloquium zusammen mit Wilhelm Körner. Termine siehe Aushang vor Raum 354

Vorbereitungsseminar zusammen mit Michaela Ott zu einer geplanten Exkursion nach London zu Ausstellungsbesuchen in der Tate Modern "A history of Urban Photography", der National Portrait Gallery, u. a. im Juni 2008
Studierende aus dem Seminar Ott "Kunstkritik" und der Fotografie-Klasse Grossmann. Termine werden durch Aushänge vor Raum 354 und 121 bekannt gegeben

Haller, Michael

Professor

Raum 2.04 Fi
Tel 428 989 - 439
m.haller@filmmedianet.com

Studienschwerpunkt
Film und digitales Kino

Film als Garten ... – Nachlese

(Beginn und Raum: siehe Aushang)

Als Beitrag zum Diskurs um die Möglichkeiten der interdisziplinären Lehre an der HfBK und ausgehend vom Seminar des vergangenen Semesters, laden Michael Haller, Ingo Haeb, Ingo Offermanns und Heike Mutter zu vier Terminen ein, an denen im Rahmen eines offenen Arbeitsgesprächs die Thematik der poly-medialen Inszenierung unter Einbeziehung der Fragestellungen aus den bisherigen Veranstaltungen weiter erörtert werden soll. Kollegen aller Studienschwerpunkte sowie Studierende aller Semester und Studieninhalte sind willkommen.

Ästhetik des Horizonts VII/VIII

Mi 11.00 – 18.00, Raum 2.04 Fi, Beginn siehe Aushang
Gegenüberstellung von Innovationen, Utopien und Realitäten, Virulenzen, Surrogaten, Queer- und Gendertheorien, Visionen und Phantasien anhand von inszenierten, dokumentarischen und experimentellen Film/Medienarbeiten sowie u.a. TV-Serien.
Überblick der bisher hinzugezogenen Filme (u. a.): "Boy am I" (Sam Feder und Julie Hollar, 2006), "Core racore" (Videokollektiv Toulouse), "American Hardcore" (Paul Rachman, 2006), "Dance

of Darkness" (Butoh, 1989), "Otaku" (Jean Jaques Beineix, 2004), "Danach / The Bed sitting room" (Richard Lester, 1969), "Rize" (Lachapelle, 2005), "Tokyo Noise" (Schweden, 2001), "Welt am Draht" (Rainer Werner Fassbinder, 1973), "Dark Days" (Marc Singer, 2000)

Diplomanden-Kolloquium Di 19.00 – 22.00, Raum 2.28 Fi
Einladung über Mail-Liste

Sprechstunde bzw. Studienberatung bzw. Einzelgespräche

nach Absprache – m.haller@filmmedianet.com (Mailadresse ist wieder aktiviert)

Betreuung künstlerischer Projekte unter Gesichtspunkten der späteren Berufspraxis

sneek www.sneek.de, pb@sneek.de, Tel 428 989 - 343
Das Projektbüro, Raum 210, sneek, dient Studierenden der Kunstpädagogik als Umschlagplatz für alle studiengangsspezifischen Informationen und stellt Kontakte zu kunstpädagogischen Institutionen und Initiativen Hamburgs her. Für studiengangrelevante Infos beachten Sie bitte die Aushänge oder die Mails des Kunstpädagogenverteilers (kupaed@yahoo.com).

Sprechstunde (nach Vereinbarung) Do 13.00 – 14.00, Raum 210

Transmontana fünfzehn – Schulpraktische Erkundungen

Mo – Mi 8.00 – 16.00, Gesamtschule Alter Teichweg
In Transmontana werden ausgehend von der je eigenen künstlerischen Praxis Projekte für und mit SchülerInnen konzipiert und erprobt. Ort und Zeit nach Vereinbarung in der sneek-Sprechstunde

Kolloquium zur Projektentwicklung I Do 10.00 – 13.00, Raum 13 a, Wartenau. Diese Pflichtveranstaltung richtet sich an Studierende im 3. Semester.

Kolloquium zur Projektentwicklung für fortgeschrittene Studierende II Fr 10.30 – 13.30, Raum 13 a, Wartenau

Zusammenhänge und Verfahren – Übungen zur bildenden Kunst. Do 14.30 – 17.00, Raum 210. Übungen zur bildenden Kunst. Fortsetzung der Veranstaltung aus dem Wintersemester. Neuzugänge sind herzlich willkommen.

Hilderink, Heike
Studienrätin

Raum 210
Tel 428 989 - 343
h.hilderink@hamburg.de

Kunstpädagogik

sneek-Sprechstunde (zu Risiken und Nebenwirkungen des Bachelorstudiums Kupäd) nach Vereinbarung, Fr ab 13.30 – 14.30, Raum 13 a, Wartenau

Hoppe, Thomas

Lehrbeauftragter

Raum 126
Tel 429 989 - 503
Tel 390 21 12
thomas.hoppe.restaurator@t-online.de

Maltechnik II

Der 2. Seminarblock zur Maltechnik findet statt in Raum 126 (oder siehe auch Aushang), Beginn immer Di um 10.00
Max. 12 Teilnehmerinnen & Teilnehmer - diejenigen Studentinnen & Studenten, die bereits den Kurs Maltechnik I. besuchten, werden vorrangig behandelt.

Einführung in die Maltechnik II.

Über die Herstellung von Malfarben, zur Planung von Großprojekten usw., über Schutzüberzüge, Firnisse sowie von der Verpackung und dem Lagern.
Bitte geeignetes Arbeitsgerät bzw. Material (soweit vorhanden ggf. zur Anschauung) und die entsprechende Kleidung mitbringen ...
Besten Dank!

Koerner, Stefanie

Lehrbeauftragte

Raum 242
Tel 428 989 - 305
monochrom@gmx.de
http://pheist.net

Studienschwerpunkt
Zeitbezogene Medien

Seminar Webportfolio / studentische Projekte im Internet //
Do 12.00 - 14.00, Einführung in Adobe Dreamweaver und Grundlagen in HTML/CSS/JavaScript sowie Betreuung der Arbeiten (Computerkompetenz wird vorausgesetzt),
Beginn: 10. April 2008

Korrekturen & Hilfe für studentische Projekte bei Problemen mit HTML/CSS/JavaScript/PHP/ActionScript oder bei gängiger Grafik-/Designsoftware wie Photoshop, Freehand/Illustrator, Flash, InDesign, etc. Do 14.30 - 16.30
Beginn: 10. April 2008

Körner, Wilhelm

Teilzeitprofessor

Raum 354 G
Tel 428 989 - 338

Studienschwerpunkt
Fotografie/Typografie/Grafik

Twilight - Fotografie an der Grenze von Tag und Nacht, im Übergang zwischen natürlichem und künstlichem Licht
Fortsetzungsseminar Do 10.00 – 13.00, Beginn: 10. April 2008

Austauschprojekt mit Studenten des Departamento de Artes Visuales in Santiago de Chile, Ausstellungsprojekt (Juni)

Arbeitsgespräche, Einzel- und Gruppenkorrekturen

Do 14.00 – 18.00, Fr 10.00 – 14.00 (nach Vereinbarung)

Diplomandenkolloquium zusammen mit Silke Grossmann (siehe Aushang)

Gruppenkorrekturen Mi 11.00 – 14.00, 14-tägig

Einzelbesprechungen Mi 15.00 – 19.00, 14-tägig

Einzelbesprechungen Do 11.00 – 15.00, 14-tägig

Projektgruppe: Leise Leben Do 16.00 – 19.00, 14-tägig
Zu Gast bei Dieter Schwarz, Otto Beisheim, Karl und Theo Albrecht, Anton Schlecker, Erivan Haub, u. a.

Einzelbesprechungen Fr 11.00 – 19.00, 14-tägig

Kolloquium und Einzelgespräche Do ab 11.00

Einführungsseminar mit Übungen: Digitales Video. Dramaturgien für Clips, Loops, Shorts und Anderes

Mo 10.00 – 12.00 (Seminar) und 13.00 – 16.00 (Übungen), ggf. weitere Termine für die Korrektur, Raum 242. Nach einer gemeinsamen Einführung finden im Anschluss Übungen statt (kleine Einzelprojekte, Korrektur).
Beginn: 13. April 2008

Vorlesung: Grundfragen der Kommunikation II

Di 9.00 – 10.00, Raum 11
Fragestellungen aus der Wahrnehmungsphysiologie, Ästhetik, Neurowissenschaft, Philosophie, Erkenntnistheorie und Kunst
Beginn: 14. April 2008

Korpys, Andree Löffler, Markus

Gastprofessoren

Raum 123, 123 a

Studienschwerpunkt
Zeitbezogene Medien

Krawen, Hendrik

Gastprofessor

Raum 224

Studienschwerpunkt
Malerei/Zeichnen

Lehnhardt, Dr. Matthias

Professor

Raum 242
Tel 428 989 - 305
Fax 428 989 - 305
lehnhardt@hfbk-hamburg.de
Tel/Fax privat 390 59 54

Studienschwerpunkt
Zeitbezogene Medien

Einführungsseminar mit Übungen zum Internet:**Geschichte, Konzepte, Technik**

Di 11.00 – 13.00, Raum 242

Einführung in das Internet und in die HTML-Programmierung (begrenzte Teilnehmerzahl/ggf. zusätzliche Termine).

Beginn: 14. April 2008

Deutsch-chinesisches Kooperationsprojekt: mobicast, ästhetische Konzepte für "mobile_videos"

Di 14.00 – 16.00, Raum 242

Es werden verschiedene Konzepte für Handy-Filme erarbeitet und auf der Internetplattform "mobicast" präsentiert. Ein Wettbewerb zwischen Hochschulen in China und Deutschland ist in Planung.

(http://lern.hfbk-hamburg.de/mobicast/)

Beginn: 14. April 2008

Koordination und Beratung, Seminar mit Übungen für Nebenfachstudierende des Fachbereiches Informatik

Do 14.00 – 16.00, Zusatztermine, Raum 242

Anmeldung erforderlich

Kunst, Kommunikation und Informatik als Referenzsysteme für praktisches Arbeiten. Realisierung der Projekte.

Beginn: 17. April 2008

Einzelkorrektur Mi 13.00 – 15.00, Raum 242

Anmeldung erforderlich

Offene Korrektur (Gruppenkorrektur)

Do 11.00 – 13.00, Raum 242

Einzelkorrektur Fr 11.00 - 13.00, Raum 242

Anmeldung erforderlich

Diplomandenkolloquium Fr 14.00 – 16.00, Raum 242,

14-tägig und nach Bedarf, Anmeldung erforderlich

Kooperationsprojekt mit der HAW/Fakultät DMI:**Chemie Online – Projektmanagement**

Anmeldung erforderlich (2 SWS)

Arbeitsbesprechung 11.00, Raum 354

Weitere Termine siehe Aushang vor Raum 354

1. Treffen: 07. April 2008

Künstlerbücher mit Fotografie zusammen mit Silke Grossmann. Das Buch als eigenständiges künstlerisches Arbeitsfeld der Fotografie. Beispiele und Stationen konzeptueller Fotobücher im historischen wie zeitgenössischem Kontext. Konzeption und Entwurf einer eigenen Publikation.

Jeweils 14-tägig Mi 15.00 – 18.00, Raum 354

1. Treffen: 16. April 2008,

weitere Termine siehe Aushang vor Raum 354

Seminar Kurvendiskussion

Di 14:00 – 16:00 Uhr, Raum siehe Aushang

Die Analyse von Produkten und eine fundierte Diskussion sind Thema dieser Lehrveranstaltung. Ausgewählte Produkte sollen kritisch auf ihre Qualitäten untersucht werden. Gestaltung, Funktionalität, Technologie, Herstellung, Materialität, Geschichte, Designer, gesellschaftlicher Kontext etc. sind die Beurteilungskriterien.

Künstlerische Einzelkorrektur/Gruppenprojekt

Mi 10.00 – 14.00, Raum 51

Produktentwicklung 1

Das Projektthema wird am Anfang des Semesters bekannt gegeben.

Künstlerische Einzelkorrektur/Gruppenprojekt

Mi 14.00 – 19.00 Uhr, Raum 50

Produktentwicklung 2

Das Projektthema wird am Anfang des Semesters bekannt gegeben.

Künstlerische Einzelkorrektur

Do 12.00 – 19.00, Raum 50

Besprechung individueller künstlerischer Projekte von Studierenden

Termine nach vorheriger Vereinbarung.

Diplomantenkolloquium

Do 10.00 – 12.00, Raum 50

Besprechung individueller künstlerischer Projekte von Studierenden.

Termine nach vorheriger Vereinbarung

Lempert, Jochen

Gastprofessor

Raum 354

Studienschwerpunkt
Fotografie/Typografie/Grafik**Löw, Glen Oliver**

Professor

Raum 50

Tel 428 989 - 360

Fax 428 989 - 360

mail@glenoliverloew.de

Studienschwerpunkt
Design

<p>Mari, Enzo Ehrenprofessor</p> <p>Studienschwerpunkt Design</p>	<p>Termine werden per Aushang bekannt gegeben.</p>
<p>Melián, Michaela Gastprofessorin</p> <p>Raum 120</p> <p>Studienschwerpunkt Zeitbezogene Medien</p>	<p>1. Treffen 11. April 2008, 12.00, Raum 120 Weitere Termine werden per Aushang bekannt gegeben.</p> <p>Sonderveranstaltungen im Audiolabor, Raum 21 werden ebenfalls per Aushang bekannt gegeben.</p>
<p>Monk, Jonathan Gastprofessor</p> <p>Raum 43, 123 a</p> <p>Studienschwerpunkt Bildhauerei</p>	<p>Termine werden per Aushang bekannt gegeben.</p> <p>Weitere Informationen unter: monkclass@yahoo.co.uk password: artart</p>
<p>Offermanns, Ingo Professor</p> <p>Raum 152 Tel 428 989 - 302</p> <p>Studienschwerpunkt Fotografie/Typografie/Grafik</p>	<p>“Kunst.Kodex“ Fortsetzung des Seminars vom Wintersemester 07/08: In diesem Seminar werden grundlegende Fragen zur Gestaltung klassischer Printmedien (Poster, Einladung, Buch) vor dem Hintergrund künstlerischer Konzepte diskutiert. Dabei ist das Ausloten verschiedener Wahrnehmungs- bzw. Lesetraditionen – und deren verschiedene Arten von Öffentlichkeit – ebenso wichtig, wie die Auseinandersetzung mit den Produktionsmitteln (von Siebdruck bis Offset-Druck). Ziel ist hierbei nicht ein künstlerisches Unikat, sondern ein Auflagenprodukt, das experimentell mit den spezifischen Parametern von Reproduzierbarkeit und Vervielfältigung umgeht. Das Seminar findet wöchentlich statt und ist eine Parallelveranstaltung mit Werner Büttner und Tim Albrecht (Werkstattleiter “Digitaler Satz und Grafik”). Das erste Treffen wird per Aushang neben Raum 151 bekannt gegeben.</p> <p>“Fotobuch Haut“ Diese Seminar ist als Blockseminar angelegt. Erstes Treffen wird per Aushang neben Raum 151 bekannt gegeben. Fortsetzung</p>

des Seminars vom Wintersemester 07/08: In diesem Seminar wird die Gestaltung des Fotobuchs “Haut“ für die gleichnamige Ausstellung im Kunsthaus entwickelt. Hierbei steht nicht das Künstlerbuch im Vordergrund, sondern das “Katalog-Buch“. Ziel des Seminars ist die experimentelle und konkrete Auseinandersetzung mit der Repräsentation unterschiedlicher künstlerischer Inhalte in Form des Mediums Buch sowie der Geschichte und Traditionen von Kataloggestaltung.

“Ausstellungsgestaltung“

Diese Seminar ist als Blockseminar angelegt. Ort und Zeit werden per Aushang neben Raum 151 bekannt gegeben. Als Gemeinschaftsprojekt der Klassen Grafik und Typografie (Wigger Bierma), wird die Gestaltung einer Ausstellung entwickelt. Dabei geht es nicht nur um die Entwicklung der klassischen Kommunikationsmittel, wie Poster und Einladungskarte, sondern auch um die Entwicklung eines Raumkonzepts und die Einbindung schriftlicher Informationsführung im Raum. Die Teilnehmerzahl ist auf 8 Personen beschränkt. Bitte in die Liste (neben Raum 151) eintragen; Liste hängt ab 01. April 2008 aus.

Gruppenkorrektur

Mi 14.00 – 16.00, Raum 151, 14-tägig

Einzelkorrektur

Mo 10.00 – 13.00 und Di 10.00 – 13.00, Raum 152 (nach Vereinbarung)

Projektbezogene Arbeitsbesprechungen

Mo 14.00 – 18.00 und Di 14.00 – 18.00, Raum 152 (nach Vereinbarung)

Technische Grundlagen für Designer, Teil 2

Di 10.00 – 12.00, Raum 213 a/b
Technische Mechanik, Werkstoffe, Fertigungstechniken und Konstruktionselemente als Basiswissen für Designer.
Lehrveranstaltung in Zusammenarbeit mit Alek Holtkamp.

Kurvendiskussion Di 14.00 – 16.00, Raum 24

Die Analyse von Produkten und eine fundierte Diskussion sind Thema dieser Lehrveranstaltung. Ausgewählte Produkte sollen kritisch auf ihre Qualitäten untersucht werden. Gestaltung, Funktionalität, Technologie, Herstellung, Materialität, Geschichte, Designer, gesellschaftlicher Kontext etc. sind die Beurteilungskriterien.

Pankow, Lutz

Professor

Raum 23 A
Tel 428 989 - 311
Tel 0171 / 88 20 522
mail@lutzpankow.de
www.lutzpankow.de

Studienschwerpunkt
Design

Diplomandenkolloquium Di 16.00 – 19.00 Uhr, Raum 23 A

Gruppenprojekt Do 10.00 – 13.00 Uhr, Raum 23
Das Thema des Gruppenprojektes wird am 14.04.2008 um 11.00 in der Aula bei der Semestereröffnung des Studienschwerpunktes Design bekannt gegeben.

Einzelkorrektur, Einzelbetreuung von Projekten
Do 13.00 – 20.00, Raum 23 A

Richter, Daniel
Vertretungsprofessor

Raum 226

Studienschwerpunkt
Malerei/Zeichnen

1. Treffen 14. April 2008, 10.00 – 18.00, Raum 226
Klassentreffen 15. und 16. April 2008, Raum 226

Weitere Termine werden per Aushang bekannt gegeben.

Rischer, Alexander
Lehrbeauftragter

Studienschwerpunkt
Fotografie/Typografie/Grafik

Projektbezogene Erforschung der Bildsprache und Materialität von analogen und hybriden Schwarz-Weiß-Verfahren
Mi 12.00 – 17.00 und nach Verabredung, Raum 354

Sasse, Stefan
Ehrenprofessor

Tel 0173 / 24 40 589
ssasse@whitecase.com

Blockseminar IP - Schutzrechte Termine werden per Aushang bekannt gegeben (Schwarzes Brett Design)
Urheberrecht, Muster- und Patentschutz - Überblick und Strategien, das geistige Eigentum selbstständig zu schützen

Blockseminar Mechanik Termine werden per Aushang bekannt gegeben (Schwarzes Brett Design)
Kräfte und ihre physikalischen Verwandten an praktischen Beispielen der Gestaltung

Blockseminar Technisches Zeichnen Mo 19.05., 26.05., 02.06., 09.06. um 10.00, Raum 229 (kleiner Hörsaal)
Kommunikation zwischen Entwurf und Herstellung

Sprechstunde IP, Mechanik und Konstruktion
nach telefonischer Vereinbarung: Tel 0173 /24 40 589

Arbeitskorrekturen Mi – Do 10.00 – 18.00

Sprechstunde jeden 1. Mittwoch im Monat,
10.30 – 12.30, Raum 225

Einzelbesprechungen
Mi 11.00 – 13.00, Do 11.00 – 20.00

Gruppenbesprechung/Kolloquium
Mi 13.00 – 19.00, Raum 44

Seminar Do – Fr 10.00 – 22.00, 14-tägig

Arbeitsbesprechung
Do 10.00 – 13.00, 14.00 – 19.00, Raum 256

Arbeitsbesprechung Gruppenprojekt 1
Mi 11.00 – 13.00, Raum 256

Arbeitsbesprechung Gruppenprojekt 2
Mi 14.00 – 19.00, Raum 256

Diplomkolloquium
jeden 2. Fr im Monat 10.00 – 13.00, 14.00 – 18.00

Schwontkowski, Norbert
Professor

Raum 313, 223, 225
norbert.schwontkowski@hfbk-hamburg.de

Studienschwerpunkt
Malerei/Zeichnen

Siem, Wiebke
Professorin

Raum K 25, K 25 a, Raum 44
Tel 428 989 - 313, - 308

Studienschwerpunkt
Bildhauerei

Slominski, Andreas
Professor

Raum K 22, K 23, K 24
Tel 428 989 - 359

Studienschwerpunkt
Bildhauerei

Sommer, Ralph
Professor

Raum 256
Tel 428 989 - 345
Tel privat 0172 / 954 58 87
webmaster@sommer-contact.de

Studienschwerpunkt
Design

Mappenberatung für Bewerber/innen jeden 1. Do im Monat,
13.00 – 14.00, pünktliches Erscheinen erforderlich, Raum 256

Projekte werden am Anfang des Semesters bekannt gegeben.

Stadtbäumer, Pia
Professorin

Raum K 14, K 20, K 21
Tel 428 989 - 367
Tel privat 0211 / 733 13 42
p.stadtbaeumer@gmx.de

Studienschwerpunkt
Bildhauerei

Umstätter, Sonja
Künstlerische Mitarbeiterin

Raum 2.01 Fi
Tel 428 989 - 358
sonja.umstaetter@hfbk-
hamburg.de

Studienschwerpunkt
Film und digitales Kino

Seminar Mi 11.00 – 21.00, Do 9.00 – 19.00

Klasseninternes Kolloquium Mi 14.00

Weitere Termine nach persönlicher Vereinbarung

**Between Fact and Fiction: Halbdokumentarischer
Spielfilm** 13.00 – 16.00, Kleiner Hörsaal

Vorlesungsreihe gemeinsam mit Wim Wenders
14-tägig ab 07. April 2008 (Ausnahme: die Veranstaltung am 19.
Mai wird auf eine Woche später verschoben, also den 26. Mai),

Einzelgespräche (nur nach Vereinbarung) Mi 16.00 – 18.00
Büro Wenders/Umstätter, Raum 2.1 Fi

Sprechzeiten Mi 14.00 – 16.00
Büro Wenders/Umstätter, Raum 2.1 Fi

Wer über Veranstaltungen von Prof. Wenders/Terminänderungen per E-Mail benachrichtigt werden möchte, trägt sich bitte in die Verteiler-Liste an der Tür des Büros in der Finkenau ein!

**Betreuung künstlerischer Projekte unter Gesichtspunkten
der späteren Berufspraxis**

sneek www.sneek.de, pb@sneek.de, Tel 428 989 - 343
Das Projektbüro, Raum 210, sneek, dient Studierenden der
Kunstpädagogik als Umschlagplatz für alle studiengangsspezifischen
Informationen und stellt Kontakte zu kunstpädagogischen
Institutionen und Initiativen Hamburgs her. Für studiengangsrelevante
Infos beachten Sie bitte die Aushänge oder die Mails des
Kunstpädagogenverteilers (kupaed@yahoo.com).

Sprechstunde (nach Vereinbarung)
Do 13.00 – 14.00, Raum 210

Transmontana fünfzehn – Schulpraktische Erkundungen

Mo – Mi 8.00 – 16.00, Gesamtschule Alter Teichweg
In Transmontana werden ausgehend von der je eigenen künstlerischen
Praxis Projekte für und mit SchülerInnen konzipiert und erprobt. Ort und
Zeit nach Vereinbarung in der sneek-Sprechstunde

Kolloquium zur Projektentwicklung I Do 10.00 – 13.00,
Raum 13 a, Wartenau. Diese Pflichtveranstaltung richtet sich an
Studierende im 3. Semester.

**Kolloquium zur Projektentwicklung für fortgeschrittene
Studierende II** Fr 10.30 – 13.30, Raum 13 a, Wartenau

**Zusammenhänge und Verfahren – Übungen zur bildenden
Kunst.** Do 14.30 – 17.00, Raum 210. Übungen zur bildenden
Kunst. Fortsetzung der Veranstaltung aus dem Wintersemester.
Neuzugänge sind herzlich willkommen.

sneek-Sprechstunde (zu Risiken und Nebenwirkungen des
Bachelorstudiums Kupäd) nach Vereinbarung, Fr ab 13.30 –
14.30, Raum 13 a, Wartenau

**Between Fact and Fiction: Halbdokumentarischer
Spielfilm** 13.00 – 16.00, Kleiner Hörsaal

Vorlesungsreihe gemeinsam mit Sonja Umstätter
14-tägig ab 07. April 2008 (Ausnahme: die Veranstaltung am
19. Mai wird auf eine Woche später verschoben, also den
26. Mai)

Venebrügge, Annette
Studienrätin

Raum 210
Tel 428 989 - 343
annette@venebruegge.de

Kunstpädagogik

Wenders, Wim
Professor

Raum 2.01 Fi
Tel 428 989 - 358

Studienschwerpunkt
Film und digitales Kino

Gruppenkorrektur für alle Semester/Studiengänge:

Filmische Arbeiten von StudentInnen aus allen Schwerpunkten willkommen, gerne auch von GaststudentInnen von der HMS Unregelmäßig, wird per Aushang/E-Mail* bekannt gegeben (wenn, dann jeweils im Anschluss an die Vorlesungsreihe von 16.30 – 18.30, Kleiner Hörsaal)

Einzelgespräche (nur nach Vereinbarung mit Sonja Umstätter)

Mo und Di 9.00 – 13.30, Büro Wenders/Umstätter, Raum 2.1 Fi

* Wer über Veranstaltungen von Prof. Wenders/Terminänderungen per E-Mail benachrichtigt werden möchte, trägt sich bitte in die Verteiler-Liste an der Tür des Büros in der Finkenau ein!

Diers, Dr. Michael
Professor

Raum 122
Tel 428 989 - 339
Fax 428 989 - 383

Studienschwerpunkt
Theorie/Geschichte

Vorlesung: Kunst, Theorie und Geschichte - Exemplarische Analysen Mi 14.00 – 16.00, Kleiner Hörsaal

Die Vorlesung (mit Kolloquium) möchte prominente Werke der bildenden Kunst aus Vergangenheit und Gegenwart in beispielhaften Analysen auf die im Titel genannten Begriffe hin befragen. Wie kommt Theorie im Bild zum Vorschein, wie gelangt Geschichte ins Bild, wie setzt es sich mit Historie auseinander, wie ist ein Werk innerhalb zeitgenössischer Debatten zu verorten, wo steht es als historisches Objekt in seiner Zeit und wie heute da? Wie hat sich der Begriff der Kunst gewandelt und inwieweit übersteigt die Kunst die eigene Epoche? Den zeitlichen Rahmen

bilden die Epochen der Renaissance und der Gegenwart. Einbezogen werden Arbeiten aus allen Gattungen, den klassischen (Malerei, Skulptur, Zeichnung, Grafik) ebenso wie den jüngeren, technikgestützten (Fotografie, Video, Film, etc).
Beginn: 23. April 2008

Seminar I: work in progress in work

Mi 10.00 – 13.00, Raum 213 a
Das Seminar dient der Präsentation und gemeinsamen Diskussion laufender künstlerischer Projekte. Eine Ausstellung im Rahmen des Rundgangs am Semesterende (Jahresausstellung) ist vorgesehen.
Beginn: 16. April 2008

Seminar II: Exkurse und Exkursionen zur alten und neuen Kunst Mi 16.00 – 18.00 (sowie Sondertermine), Raum 213 a

Das Seminar greift das Angebot laufender Ausstellungen in Hamburg, Berlin (Berlin Biennale, Galerien-Rundgang, Atelier-Gespräche) und andernorts auf, um Fragen der Kunst und ihrer Geschichte vor Originalen zu behandeln. Im Sommersemester steht unter anderem eine Reise nach München und Nürnberg auf dem Programm sowie voraussichtlich im Herbst eine Reise nach New York.
Vorbesprechung am 23. April 2008

Seminar III: spiel/raum:kunst

Do 10.00 – 12.00, Raum 213 a, Termine siehe Aushang
Das Seminar möchte "Nachgespräche" führen mit den ReferentInnen der Vortragsreihe "spiel/raum:kunst" (Reihe "querdurch kunst + wissenschaft"), die das Verhältnis von Kunst und Wissen/schaft sowie der Künste untereinander ausloten. Die Vorträge finden jeweils abends, die Nachgespräche am kommenden Morgen statt. Das Programm wird durch Aushang bekannt gegeben. Als Gäste sind u. a. vorgesehen: Thomas Hoepker (Magnum-Fotograf, New York), Wim Wenders (Filmemacher, Berlin/Hamburg), Marcus Steinweg (Philosoph,

Berlin), Peter Fischli/David Weiss (Künstler, Zürich), Daniel Richter (Künstler, Hamburg/Berlin) sowie Tacita Dean (Künstlerin, Berlin). Vorbesprechung am 24. April 2008

Vortragsreihe: spiel/raum:kunst

Die Vortragsreihe im Rahmen von "querdurch kunst + wissenschaft" stellt prominente theoretische, historische und künstlerische Positionen vor, die das Verhältnis von Kunst und Wissen/schaften sowie der Künste untereinander zum Thema haben (Kunst + Natur, Mathematik, Technik, Spiel, Philosophie, Mode, Fotografie, etc.). Vorgesehen sind vier bis fünf Vorträge im Lauf des Semesters, zu denen namhafte Gäste eingeladen werden. Gefragt wird nach den wechselseitigen historischen und aktuellen Konstellationen und Koalitionen der einzelnen Bezugsfelder und nach den besonderen Möglichkeiten und Chancen für Erkenntnis, künstlerische Arbeit und ästhetische Erfahrung. Termine siehe Aushang/Newsletter/homepage

Sprechstunde (während des Semesters, bitte anmelden)

Do 12.00 – 13.00, Raum 122

Kunst der Beteiligung

Das Seminar "Kunst der Beteiligung" setzt sich mit der Rezeption zeitgenössischer Kunstproduktion auseinander. Dabei liegt ein Schwerpunkt auf einer Variation der Partizipation, die der französische Theoretiker und Kurator Nicolas Bourriaud Mitte der 1990er-Jahre mit dem Begriff der "relationalen Ästhetik" umschrieben hat. In diesem Fall wird das Kunstwerk nicht nur kontemplativ erfahren, sondern in Form einer aktiven Auseinandersetzung im Erleben wahrgenommen. Kunstfremde Tätigkeiten wie Kochen, Musizieren, Sozialarbeit oder politischer Aktivismus können so im Ausstellungskontext einen Ort der gesellschaftlichen Begegnung herstellen. Hierbei steht weniger das objektive Kunstwerk, als vielmehr der Prozess und die Situation im Vordergrund. Sowohl der Status des Autors wie auch der des Kunstwerks erfährt so eine wesentliche Veränderung.

Im Rahmen des Seminars wird von den Studierenden erwartet, dass sie künstlerische, theoretische oder kuratorische Positionen vorstellen, die in diesem Zusammenhang relevant sind. Hierbei können sowohl historische wie auch solche des 21. Jahrhunderts Berücksichtigung finden. Zu den möglichen Künstlerinnen und Künstlern zählen u. a. Marcel Duchamp, Allan Kaprow, Hans Haacke, Lygia Clark, Cildo Meireles, Adrian Piper, Rirkrit Tiravanija, Andrea Fraser, Liam Gillick, Christine Hill,

Dziewior, Dr. Yilmaz
Teilzeitprofessor

Kunstverein in Hamburg
Klosterwall 23
Tel 322 157
Fax 322 159
Dziewior@kunstverein.de

Studienschwerpunkt
Theorie/Geschichte

Tobias Rehberger, Pawel Althamer, Thomas Hirschhorn, Superflex oder Andrea Zittel. Wir werden u. a. Texte von Georg Baker, Walter Benjamin, Claire Bishop, Nicolas Bourriaud, Sabeth Buchmann, Peter Bürger, Claire Doherty, Hal Foster und Jacques Rancière besprechen. Ebenso können beispielsweise folgende Ausstellungen vorgestellt werden: "Take me (I'm Yours)" Serpentine Gallery 1995, "Touch: Relational Art from the 1990's To Now" San Francisco Art Institute 2002, "Kollektive Kreativität" Kunsthalle Fridericianum 2005.

Bei der Anmeldung (siehe E-Mail/Telefon), die Voraussetzung für die Teilnahme ist, erhält man eine genaue Referats- und Literaturliste, wobei zusätzliche Vorschläge, die in die Thematik passen, sehr willkommen sind.

Termine: 25. April 2008, 16.00 – 19.30 Besprechung der Ausstellung Sharon Lockhart und Vergabe der Referatsthemen. Weitere Termine: 09. Mai, 16. Mai, 13. Juni, 20. Juni, 27. Juni 2008. Alle Termine finden im Kunstverein, Klosterwall 23, statt.

Friemert, Dr. Chup
Professor

Raum 20
Tel 428 989 - 335

Studienschwerpunkt
Theorie/Geschichte

Arbeitsbesprechungen Di 11.00 – 15.00, Raum 20

Vorlesung: Designgeschichte Mi 10.00 – 12.30, Raum 11

Seminar: Reproduktion – Imitation – Fälschung
(Fortsetzung aus dem Wintersemester) Mi 13.00 – 14.30,
Raum 24

Kolloquium für Examenskandidaten
Mi 15.00 – 17.30, Raum 24

Termine werden per Aushang bekannt gegeben.

Gaßner, Dr. Hubertus
Ehrenprofessor

Studienschwerpunkt
Theorie/Geschichte

Entwicklung und Koordination von Studienprojekten
Bildende Kunst Das Studienangebot richtet sich an Studierende aller Studiengänge, soweit nichts anderes angegeben ist.

Labor Zeitbild und Akustik Seminar Projektentwicklung I
Mo 10.00 – 13.00, Raum 21

Labor Zeitbild und Akustik Seminar Projektentwicklung II
Mo 14.00 – 17.00, Raum 21

Einführungsseminar: Bilder betrachten
Mi 10.00 – 13.00, Raum 210

Kolloquium
Projektentwicklung für Lehramtsstudierende Bildende Kunst
Do 10.00 – 13.00, Raum 13 a, Wartenau. Die Veranstaltung ist für Studierende im 3. Semester vorgesehen.
(Pflichtveranstaltung)

Zusammenhänge und Verfahren – Übungen zur Bildenden Kunst
Do 14.30 – 17.00, Raum 210

Kolloquium Projektentwicklung für Fortgeschrittene/Lehrämter Bildende Kunst Fr 10.30 – 13.30, Raum 13 a, Wartenau (Pflichtveranstaltung)

Sprechstunde für Studienbewerber/innen (Lehrämter)
Mi 14.00, Raum 210

Arbeitsbesprechungen nach Vereinbarung

Seminar: Philosophische Kunstbegriffe II
Do 14.00 – 16.00, Raum 11
Fortsetzung vom letzten Semester: Stets bewegten sich Philosophien und Künste in äußerster Nähe zueinander; ohne auf bestimmte Gegenstandsbereiche festgelegt oder expliziten Zweckbestimmungen unterworfen zu sein, richtet sich ihre Frage dem "Allgemeinsten" zu. Das Seminar gibt anhand ausgewählter Texte einen Überblick über philosophische Kunstbegriffe – in diesem Semester mit Texten von Lyotard, Cassirer, Heidegger, Bloch, Marcuse, Bataille und Deleuze.
Literatur: wird zur Verfügung gestellt

Kretzer, Ernst-Ludwig
Professor

Raum 210
Tel 428 989 - 343

Studienschwerpunkt
Theorie/Geschichte

Kunstpädagogik

Lenger, Dr. Hans-Joachim
Teilzeitprofessor
Wissenschaftlicher Angestellter

Tel privat 247 186
Fax 247 187
lenger@web.de
<http://www.hjlenger.de>
(hier sind auch Seminar-Reader abzurufen)

Studienschwerpunkt
Theorie/Geschichte

Seminar: Mit-Sein. Zum Denken Jean-Luc Nancy's

Fr 14.00 – 17.00, Raum 11

Jean-Luc Nancy's Denken übt wachsenden Einfluss auf gegenwärtige philosophische Begriffsbildungen aus. Es verschränkt die Frage nach dem „Sinn“ mit dem unscheinbaren Topos des „Mit-Seins“. Dieser Topos galt in Sein und Zeit als unverzichtbar für ein Denken des „Da-Seins“, ohne dass Heideggers Destruktion der Ontologie aus dieser Einsicht die Konsequenzen gezogen hätte. Sie freizusetzen dürfte heute jedoch zu den unabwiesbaren Notwendigkeiten gehören; dies auch aus praktischen Gründen. „Die bloße Exposition der Miterscheinung ist die Exposition des Kapitals. Letztere ist so etwas wie die Kehrseite und das Erhellen der Ersteren. Die gewaltsame Unmenschlichkeit des Kapitals breitet nichts anderes aus als die Simultaneität des Singulären – gesetzt jedoch als die indifferente und austauschbare Partikularität der Einheit der Produktion und des Pluralen – gesetzt jedoch als Netz der Warenzirkulation.“ (Nancy) – Das Seminar wird anhand ausgewählter Texte Nancy's zur „undarstellbaren Gemeinschaft“, zum „Vergessen der Philosophie“, zum Begriff des Singulär-Pluralen wie zur Kunst die Probleme nachzeichnen, die sich daraus ergeben.
Literatur: Wird zur Verfügung gestellt

Seminar: Inter-Aktionen

In Zusammenarbeit mit Harald Strauß

(akad. Tutor & Koordination querdurch) Tel 428 989 – 374

Enter the Ghost(s) Fr 12.00 – 14.00, Raum 213

Wie wir wissen, führt diese neue technische „Stufe“ der Virtualisierung (Datenverarbeitung, Digitalisierung, virtuell unmittelbares Weltweit-Werden der Lesbarkeit, Tele-Arbeit etc.) zu einer Destabilisierung des angestammten Raums der Universität. Sie erschüttert deren Topologie, sie bringt ihre ganze Ortsverteilung durcheinander, nämlich die Ordnung ihres nach Forschungsgebieten und Fachgrenzen unterteilten Territoriums ebenso wie die Orte der akademischen Diskussion, den Kampfplatz, das battlefield theoretischer Auseinandersetzungen – und die gemeinschaftsstiftende Struktur ihres „Campus“. Wo ließen sich heute, im Cyperspace-Zeitalter des Computers, der Tele-Arbeit und des WWWeb, der gemeinschaftliche Ort und der soziale Zusammenhalt eines Campus noch ausmachen? Wo ist innerhalb dessen, was Mark Poster als „CyberDemocracy“ bezeichnet, der Ort, an dem Demokratie, und sei es eine universitäre Demokratie, stattfindet? Man kann sich des Eindrucks nicht erwehren, dass es, radikaler gefasst, die Topologie des Ereignisses, die Erfahrung des einzigartigen Stattfindens ist, was da erschüttert wird.

Jacques Derrida, Die unbedingte Universität

1. Wer bezahlen muss, sollte wissen, was sie/er will, sollte Kenntnis und Maßstäbe haben, die Forderung zu stellen, welche Leistung dem Preis angemessen ist. In der Bezahluniversität richtet sich die Forderung nicht zuletzt an die Lehrenden. Woher aber die Maßstäbe hernehmen für etwas, das im Vertrauen blind akzeptiert werden muss, weil die Studierenden es noch gar nicht kennen und beurteilen können? An dieser Konstellation zerbricht jeglicher Sinn der Evaluation. Gleichwohl ist es nicht verkehrt, sich zu fragen, warum das zähe Ringen über die Studiengebühren, über das Bachelor-Master-System hinaus kreisen könnte. In dieser Perspektive mag die Lektüre von Jacques Derridas Vortrag „Die unbedingte Universität“ gestellt sein, verbunden mit einigen Einschüben zu Kants Begrifflichkeiten des Als-ob wie des Zweckmäßigen.

2. Das Denken einer Unbedingtheit im Zusammenhang der Künste und Wissenschaften führt zu weiterreichenden Fragestellungen, die sich u. a. mit einer Nietzsche-Lektüre verbinden ließen – nicht mehr und nicht weniger als eine Reflexion auf das Ereignis im vergangenen Jahr, das bleiche Schädelgehäuse zeitweise in ein fröhliches Tödlein zu verwandeln.

3. Abschließend soll es um die Frage gehen, wie sich die Fluchtlinien und Wirkungsachsen für Studierende ausmachen und benutzen lassen. Denn hinter dem Kampf gegen die aussondernde Macht von Studiengebühren, die drohende Selbstbeschränkung im neuen Regelwerk der credit points und work loads, sind weitere Machtkonstellationen zu entdecken, die sich nur grob als vermeintliche Unverträglichkeit von Künsten und Wissenschaften darstellen, und das führt zurück zu Punkt 1.
Literatur: wird zur Verfügung gestellt
Beginn: 11. April 2008

Seminar: Zum Begriff des „Absoluten“ im „absoluten Rauchverbot“.

Termin: laut Aushang
„Wo nicht geraucht werden darf, kann nicht gedacht werden.“ (Ernst Bloch) – Die Verhängung eines „absoluten Rauchverbots“ in öffentlichen Räumen, so auch der Hochschule, hat Begriffen der Absolution und des Absoluten neuerdings ebenso praktische Dimensionen verliehen wie dem Zusammenhang von Verhängung und Verhängnis. Den Fragen, die daran anschließen, soll in einer Poetik des Tabaks nachgegangen werden, die metaphysischen Implikationen ebenso folgt wie den Verschiebungen, die in ihnen wirksam sind. Systeme, die sich als unfähig erweisen, ihre Untertanen vor Arbeitslosigkeit oder Verarmung zu schützen, kaprizieren sich dafür auf Phantasmen eines Gesundheitsschutzes. Ökonomien, die Finanzkrisen qua inflationärer Schübe auf Verbraucher und Steuerzahler umlegen, schwören

die Gebeutelten dafür auf eine anti-inflationäre Biopolitik ein, die suggeriert, ihr intakter Körper sei jenes unveräußerliche Kapital, das allen Entwertungen trotze. Von hier aus soll der Frage nachgegangen werden, ob das "Absolute" nicht auch in diesem Fall zu jenen Trugbildern gehört, die ihrerseits inflationär wurden.
Literatur: wird zur Verfügung gestellt

Betreuung schriftlicher Arbeiten und Sprechstunde

Vorhaben von schriftlichen Arbeiten zunächst an mich als Gliederung oder Stichwortsammlung per E-Mail, auf deren Basis dann inhaltliche Einzelheiten, Lektüren usw. erörtert werden können. Abgelehnt wird die Beratung von Diplom- und sonstigen Arbeiten, deren inhaltliche Struktur entweder eine Habilitationsschrift ankündigt oder aber ganz fehlt. Die Beratung fällt erst recht flach, wenn die betreffende Arbeit bereits gestern fertig sein musste. Sprechstunde nach Absprache und regelhaft in meinem Stammcafé.

Lingner, Michael

Professor

Raum 130
Tel 428 989 - 363/369
Fax 428 989 - 271
michaelingner@ask23.de
www.ask23.de

Studienschwerpunkt
Theorie/Geschichte

Theorie-Seminar Do 14:00 – 16.15, Raum 213

Kunstvermittlung als künstlerische Aufgabe? Möglichkeiten, die Erfahr- und Verstehbarkeit von Kunst wahrscheinlicher zu machen. Beginn: 07. April 2008

Praxis-Projekt (Workshop mit Gastvorträgen und Tutorium) Mo 16.30 – 19.30, Raum 213 (und nach Absprache)

(Vor Anmeldung und –information per E-Mail möglich)
Kunstvermittlung als künstlerische Aufgabe? Konzeption und Realisation von künstlerischen Vermittlungsformen für "Subvision"
In der Hamburger Hafencity findet vom 27.8. – 7.9.08 das "Internationale Off-Kunst-Festival "Subvision" mit Beteiligung von über einhundert alternativen Künstlerprojekten aus aller Welt" statt. Es geht darum, dem Publikum von "Subvision" die dort präsentierten vielfältigen künstlerischen Arbeiten auf interessante Weise zu vermitteln und dafür geeignete Formate zu entwickeln und während des Festivals zu praktizieren.
Der Workshop bietet unterschiedliche Möglichkeiten verschiedene Studienleistungen ("Scheine") zu erbringen. Wer sein(e) Vermittlungskonzept(e) während des Festivals auch praktiziert, kann dafür außerdem finanziell honoriert werden.
Beginn: 07. April 2008

Übung/Seminar: Das "Handwerk" der Theorie

Do 13.30 – 15.00, 14-tägig, Raum 213
Studienbegleitende Besprechung theoretischer Texte und Projekte von Studierenden. Auch zur Vorbereitung und

Betreuung schriftlicher Abschlussarbeiten in allen Studiengängen.
Beginn: 10. April 2008

Übung/Seminar: Die "Philosophie" der Praxis

Do 15.00 – 16.30, Raum 213, 14-tägig,
Studienbegleitende Besprechung künstlerischer Projekte und Produkte von Studierenden aller Studiengänge ausgehend von den jeweiligen Ideen, Absichten und Konzepten.
Beginn: 10. April 2008

Übung/Kurs im Labor: Kunst & Wissenschaft

Do 16.30 – 18.45, Raum 130, 14-tägig
Vorstellung elektronischer Wissenssysteme (spez. ask23) zur Unterstützung der künstlerischen Praxis und wissenschaftlichen Arbeit sowie Anleitung zu ihrer Anwendung (mit Ulf Treger / Christiane Wehr: Projektentwicklung/Redaktion ask23)
Beginn: 10. April 2008

Tutorium im Labor: Kunst & Wissenschaft

Do 14.00 – 18.00, 14-tägig, Raum 130
Beratung bei der Nutzung des digitalen ArchivSystemKunst (www.ask23.de) und bei der fachwissenschaftlichen Internet-Recherche
Ulf Treger/Christiane Wehr: Projektentwicklung/Redaktion ask23 (info@ask23.de)
Beginn: 03. April 2008

Archiv (analog)

Geöffnet: Do 12.30 – 13.30 (und nach Vereinbarung). Raum 213
Beratung bei der Buch- und Zeitschriftenrecherche durch die studentische Mitarbeiterin Cornelia Schatte (CorneliaSchatte@web.de).
Beginn: 17. April 2008

Sprechstunde Do 13.00 (nach Anmeldung), Raum 130

Loreck, Dr. Hanne
Professorin

Raum 121
Tel 428 989 - 319
loreck@hfbk-hamburg.de

Studienschwerpunkt
Theorie/Geschichte

Was Sie schon immer über Vampire wissen wollten und nie zu fragen wagten ... Di 13.00 – 16.00, Raum 213 a/b
Horrorfiguren und –szenarios haben Konjunktur. Sie werfen die Frage nach der Funktion von Gewalt ebenso auf wie die nach Lust. Zumindest Vampire genießen sexuell, ohne sich geschlechtlich fortzupflanzen. Wir wollen den Vampirismus und vergleichbare Phänomene untersuchen und dabei den Politiken des Schauders historisch und aktuell auf die Spur kommen. Wie immer geht es nicht nur um eine ikonisch aufgeladene Figur, die durch unzählige Filme geistert und neuerdings auch von der Kunst reklamiert wird. Vielmehr stehen Ideen von Doppel- und Grenzgängertum, von der Rolle des Spiegels, der Religion (bzw. des Stigmas), des Blutes und generell von Infektion (als Metapher) zur Diskussion. Wo überschneiden sich rituelle kollektive Praktiken und Phantasien mit subjektivem Begehren? Wofür brauchen Gesellschaften mythische Projektionsfiguren? Wie steht es mit der Projektion des Fremden, wie mit den Geschlechterrollen? Beginn: 15. April 2008

Offener Dialog Mi 11.00 – 14.00, Raum 121
Arbeitsgespräche über wissenschaftlich-künstlerische Aspekte in künstlerisch-praktischen Projekten und ihrer Darstellung zwischen Planung und Fertig- bzw. Ausstellung (auch schriftliche Diplom- und Examensarbeiten in kontinuierlicher Zusammenarbeit); Kolloquium. Beginn: 09. April 2008

Land Art/Earth Works ... mit Exkursion
Di 17.00 – 20.00, Raum 11
Gemeinsames Seminar und Exkursion (22.9.-9.10.08) mit Wigger Bierma zu wichtigen Orten der Land Art und der Minimal Art. Teilfinanzierung durch Hochschulmittel (Fortsetzung vom WS 07/08). Beginn: 08. April 2008

reAktive reihe
Ein Ort der gegenseitigen reAktion von Kunst, Theorie und Wissenschaft, vor allem aber der reAktion von ästhetischen und ethischen Haltungen aufeinander; ein Raum, in dem es wie im Chemielabor mitunter brodelt und schäumt, weil die Zutaten das Resultat und das Resultat die Zutaten infrage stellt; ein Raum, in dem klar wird, dass Kunst wie Wissenschaft sich immer neu entwerfen, weil in beiden subjektive Vorlieben und Erfahrungen eine temporäre Verbindung eingehen mit Politiken und Ideologien; ein Raum, den brisante Themen und alte Fragen immer wieder neu vermessen. Fortsetzung 2008 mit Monika Baer, Ute Meta Bauer, Ayse Erkmen u. a.

Sprechstunde nach Vereinbarung

Alphabet einer Aisthesis/Ästhetik: Z wie Zeitbild
Di 11.00 – 14.00, kleiner Hörsaal, 4-stündig
In Weiterführung des Film-/Bild-Theorieseminars des letzten Semesters zum "Affektbild" lesen wir Gilles Deleuzes Filmstudie Das Zeit-Bild. Kino 2 und erörtern künstlerische Bild- und Filmtypen anhand von Beispielen aus der Video- und Filmgeschichte.

Aktuelle Ästhetikpositionen: Ästhetik des Kollektiven/ Minoritären/Dividuellen
Mi 11.00 – 14.00, Raum 213, 4-stündig
In Vorbereitung der Herbsttagung (von Hans-Joachim Lenger) und meiner Sektion zum "minoritären Kino" erarbeiten wir die Begriffe des Kollektiven, Minoritären und Dividuellen anhand philosophischer und postkolonialer Texte und suchen ästhetische Positionen aus allen Bereichen der Kunst dazu.

Wir schreiben Kunstkritiken und experimentelle Texte
Di 16.00 – 18.15, Raum 213, 3-stündig
In Weiterführung des Schreibseminars der letzten beiden Semester verfassen wir Ausstellungsbesprechungen, Filmrezensionen und wagen uns in das Gebiet des experimentellen Schreibens vor.

Vorbereitungsseminar für die Ausstellungsexkursion zur "History of Urban Photographie" in der Tate Modern (London) und zu weiteren Galerien und Museen in London, 08. – 12.06. 2008 mit Silke Grossmann für ihre Fotografieklasse und Studenten der Kunstkritik an vier noch bekannt zu gebenden Terminen.

"History of Urban Photographie" in der Tate Modern (London) und zu weiteren Galerien und Museen in London, 08. – 12.06. 2008 mit Silke Grossmann für ihre Fotografieklasse und Studenten der Kunstkritik an vier noch bekannt zu gebenden Terminen.

Ott, Dr. Michaela
Professorin

Raum 121a
Tel 428 989 - 352
philott@arcor.de

Studienschwerpunkt
Theorie/Geschichte

Woelky, Gunter

Gastprofessor

Kunstpädagogik/Techniklehre

Studienschwerpunkt

Theorie/Geschichte

Ökonomische Prozesse und Produktentwicklung

Fr 10.00 – 11.30, Raum 213 a/b

Diskursive Erarbeitung von Produkt-Produktions-Prozessen
und ggf. praktische Umsetzung eigener Designobjekte.

(Nur Studierende des Studiengangs Techniklehre)

VWL und Arbeitswissenschaft

Fr 12.00 – 13.30 Uhr, Raum 213 a/b

Schule und Wirtschaftsunternehmen und die
Persönlichkeitspsychologie aus Sicht der Medienpraxis.
(Offen für alle Studierenden, bevorzugt Studierende des
Studiengangs Techniklehre; Teilnehmerzahl max. 15)**Konstituierende Sitzung beider Veranstaltungen:**

Erster Fr nach Beginn der Vorlesungszeit, 10.00

Zum besonderen Profil der Hochschule gehört auch das vielfältige Angebot an künstlerischen Werkstätten. In den Werkstätten finden Veranstaltungen statt, die die Aufgabe haben, einführende Kenntnisse aus den Material- und Anwendungsgebieten des jeweiligen Werkbereichs zu vermitteln. Darüber hinaus dienen sie dazu, die Realisierung der jeweiligen künstlerischen Projekte aus den Lehr- und Forschungsbereichen unter dem Aspekt ihrer spezifischen materialbezogenen Erfordernisse zu unterstützen. Ergänzt werden die "klassischen" Werkstätten durch Labore mit medialer Ausprägung.

Insoweit die Werkstätten über freie Kapazitäten verfügen, können sie von Studierenden der Fakultät Design, Medien und Information der Hochschule für Angewandte Wissenschaften sowie von ehemaligen HFBK-Architekturstudierenden der HCU mitgenutzt werden.

Werkstätten/Labore

Ausleihe Film/Video Barbara Wagner
CAD/3D York Buschmann
Digitale Satz und Grafik Tim Albrecht
Drucktechniken Rainer Oehms
Elektronik Rainer Korsen
Elektronischer Schnitt Ulrich Schwedes
Feinmetall Tina Müller-Westermann
Film/digitaler Schnitt Lutz Jelinski
Fotografie Egbert Haneke
Gips/Plastische Massen Ursula Ritter
Holz Gerhard Krause
Keramik Ingrid Jäger
Kunststoff Michael Dachselt
Metall Alexander Holtkamp
Mixed Media/Netzkunst Ulf Freyhoff
Prepress Ralf Bacher
Siebdruck/Textil Ulrike Wittern
Typografie/Verlagswerkstatt Claire Gauthier
Video Ute Janssen

Öffnungszeiten 10.00 – 17.00

Ausleihe Film/Video:

Mo – Do 13.30 – 15.30 und nach Vereinbarung

Bitte Termine und Geräte für größere Projekte rechtzeitig anmelden!

Für Dreharbeiten im Ausland ist eine Geräteversicherung abzuschließen. Die Geräteausleihe ist zurzeit nur begrenzt möglich, da viele Geräte defekt oder geklaut sind.

Aufgrund der Situation im Bereich Materialbeschaffung sind verlässliche Terminangaben gegenwärtig nicht möglich. Dessen ungeachtet ist die Werkstatt zu den angegebenen Zeiten geöffnet für Beratungen und, soweit es der Gerätezustand erlaubt, auch für die Realisation von Projekten.

CAD:**3d Rhinoceros-Grundkurs**

Fr, Raum 52

Termine siehe Aushang neben Raum 50

Inhalte:

- Nurbs, Softwareoberfläche
- 2d- und 3d-Modellier Techniken
- einfaches Rendering

Voraussetzungen:

- allgemeine Windows-Kenntnisse
- keine 3d- oder Rhino-Erfahrung notwendig

3d Rhinoceros-Fortgeschrittenenkurs

Fr, Raum 52

Termine siehe Aushang neben Raum 50

Inhalte:

- Nurbs-Topologie (G0, G1, G2, Stetigkeiten usw.)
- »fehlerfreies« Arbeiten, Tipps und Tricks
- universelle Konstruktionsebenen
- komplexe Übungsaufgaben
- weitere Werkzeuge (Flächenanalyse usw.)
- Datentransfer (CAD, Vektorsoftware, Photoshop)

Voraussetzungen:

- allgemeine Windows-Kenntnisse
- Teilnahme Rhino-Grundkurs oder vergleichbare Kenntnisse

3d CAD Rhinoceros-Update V3/V4 Fr, Raum 52

Termine siehe Aushang neben Raum 50

Wagner, Barbara

Werkstattleiterin

Raum 0.65 Fi
 Tel 428 989 - 414
 barbara.wagner@hfbk-hamburg.de

Buschmann, York

Lehrbeauftragter

Raum 52
 Tel 25 33 11 66
 mobil 0174 / 800 99 87
 york.buschmann@gmx.de

Inhalte:

– Neuerungen in Rhino 4

Voraussetzungen:

– allgemeine Windows-Kenntnisse

– Rhino V3-Grundkenntnisse

Photoshop-Kurs Fr, Raum 52

Termine: siehe Aushang neben Raum 50

Inhalte:

– grundsätzliche Arbeitsweisen

– Scannen und Entrastern

– Retouche, Bildkorrekturen

– Fotomontage

– nondestruktive Bildbearbeitung

– Im- und Export, Drucken ...

Voraussetzungen:

– allgemeine Windows-Kenntnisse

Albrecht, Tim

Künstlerischer Werkstattleiter

Raum 146 a, 145

Tel 428 989 – 303

tim.albrecht@hfbk-hamburg.de

Digitale Satz und Grafik

Die Werkstatt digitaler Satz und Grafik vermittelt die fachliche Projektbetreuung im digitalen Gestaltungsprozess insbesondere für Typografie und klassisches Grafik-Design. Dieses umfasst die Vermittlung von Kenntnissen und Arbeitsweisen mit digitalen Grafik- und Satzprogrammen als Werkzeuge im Gestaltungsprozess. Besonders in der Projektarbeit innerhalb von Seminaren oder von eigenen Arbeiten wird der professionelle Umgang mit den modernen Techniken geübt und vertieft.

Momentan ist die Werkstatt digitaler Satz und Grafik in der Planung und im Aufbau begriffen und soll zukünftig sowohl ein Anlaufpunkt für Workshops sein, als auch den Studierenden die Möglichkeit von digitalen Arbeitsplätzen mit entsprechender Peripherie bieten. Daher können die zukünftigen Sprechzeiten und Seminarangebote auch erst zu Beginn des Semesters aufgehängt werden.

Einstiegsseminar Typografie und Grafik

Raum 151
Tim Albrecht, Ralf Bacher, Wigger Bierma, Claire Gauthier,
Rainer Oehms, Ingo Offermanns, Heike Mutter
Blockseminar in der 16. Kalenderwoche,

Genauer Beginn: siehe Aushang

Offen für Studierende aller Studienschwerpunkte.

Das Seminar dient als Grundlage für alle Studierenden, die in den Werkstätten und Seminaren der Typografie und Grafik Projekte realisieren wollen. Behandelt werden die Themen:

Druck und Drucktechniken, vom Buchstaben zum Satzspiegel, Lesen und Lesarten in verschiedene Medien von print bis digital, der Einsatz unterschiedlicher Programme in DTP und Gestaltung.

Beratung und Betreuung von Projekten in der Werkstatt

Mo – Fr 10.00 – 17.00, Raum 355, außer an den Tagen, die durch andere Veranstaltungen belegt sind.

Heft/Faltblatt/Druckbogen

Di 11.00 – 13.00, Raum 355

Konzeption, Entwurf, Papierform, Dummy für ein Druckvorhaben. Erstellung von analogen, digitalen oder hybriden Druckvorlagen. Druck mit der Offsetmaschine. Papierarbeiten. Eine koordinierte Veranstaltung von R. Bacher, C. Gauthier und R. Oehms. Nach einem gemeinsamen Treffen findet die Arbeit parallel statt in den Bereichen digitale Druckvorlagen (Bacher), Papier (Gauthier), Druck (Oehms).

Reaktionskinetik von Biowerkstoffen in Praxis und Bild

In Zusammenarbeit mit G. Krause, R. Bacher, C. Gauthier und R. Korsen. Termine nach Vereinbarung.

Einführungen in den Tiefdruck – Kennenlernen und Arbeit in den Techniken: Kaltnadel, Ätzradierung, Mezzotinto und Stich

Mo 10.00 – 13.00, Raum 355

Beginn 14. April 2008, 10.00

Die Teilnehmerliste hängt vor Raum 355

Einführung in den Flachdruck. Kennenlernen und Arbeit in den Techniken: Lithografie und Offset

Mo 10.00 – 13.00, Raum 355, Beginn 26. Mai 2008, 10.00

Die Teilnehmerliste hängt vor Raum 355

Elektronik:

Allgemeine Sprechzeiten / Terminabsprachen

Mo, Mi 14.00 – 15.30, Raum K 50, 51

Konzeptionelle und technische Beratung und Betreuung von künstlerischen Projekten täglich, nach Vereinbarung, Raum K 50, 51 oder vor Ort

Oehms, Rainer

Lehrkraft für besondere Aufgaben

Raum 352

Tel 428 989 – 342

Tel privat 86 57 89

Korsen, Rainer

Leiter der Elektronikwerkstatt

Raum K 50, 51

Tel 428 989 - 413

Fax 428 989 - 271

korsen@hfbk-hamburg.de

Licht – physikalische Grundlagen, künstliche Lichtquellen, technische Anwendungen, speziell für Bühne und Film
Do 10. April 2008 und Do 08. Mai 2008, 15.00 s.t. – 18.00
Kino 2 Fi

Einführungen in die Film-, Ton- und Videotechnik
Mi ab 11.00 (Terminabsprachen in Zusammenhang mit dem Filmseminar), Raum 2.07 Fi

Entwicklung und Prototypfertigung von analogen und digitalen elektronischen Schaltungen, Schaltungsanalyse
(Kurs und Einzelprojekte) Do 10.00 – 12.30, Beginn lt. Aushang, Raum K 50, 51

Reaktionskinetik biologischer Werkstoffe
(In Zusammenarbeit mit anderen Werkstätten)
Do nach Vereinbarung, Raum 54a

Schwedes, Ulrich

Lehrbeauftragter

Raum 2.10 Fi
Tel 428 989 - 411, - 415
ulrich.schwedes@hfbk-hamburg.de
ulrich.schwedes@hotmail.de
ab Mai:
ulrich.schwedes@hfbk-hamburg.de
swiki.hfbkhamburg.de:8888/kk

Elektronischer Schnitt:

Schnitteinführung Final Cut in kleinen Arbeitsgruppen, Einführung in Grundtechniken Film und Video-Aufnahme.
01.04., 02.04., 03.04., 07.04., 08.04., 09.04.
10.04., 12.04., 13.04.08
11.00 – 14.00 Teil I,
15.00 – 18.00 Teil II
Raum 10 + 18 2. OG Fi (FC-Raum), alternativ nach Absprache
Raum 242 Le, Teil II baut auf Teil I auf, für die Teilnahme werden 2 Wochen vor Semesterbeginn an der Tür von Raum 242Le und 10 im 2.OG Fi verbindliche Anmelde Listen aufgehängt.

Projekt-Start und Besprechung, Problemlösung in Einzelfällen, auch in Bezug auf Experimente mit einfachem Gerät, z. B. Camera Obscura, Zeotrop, Loop
01.04., 02.04., 03.04., 07.04., 08.04., 09.04., 10.04., 12.04. 2008
19.00 – 21.00, Raum 10 + 18 2. OG Fi (FC-Raum)

Sondertermine nach Absprache

Feinmetall:
Fachpraktische Unterweisung beim Umgang mit Werkzeugen und Maschinen in der Feinmetallwerkstatt
Mo – Fr 10.00 – 17.00, Raum K 53

Fachliche Einzelbetreuung bei Projekt- und Seminararbeiten
nach Absprache

Werkstattkurse in Blockveranstaltungen jeweils am Anfang und Ende der Vorlesungszeit. Termine und Listen hängen 14 Tage vor Kursbeginn am Werkstattbrett aus.

Feinmetall-Einführungskurse
Mo – Fr, 10.00 – 17.00, Raum K53
1. Kurs 01.04.08 – 11.04.08
2. Kurs entfällt wegen Diplom und Jahresausstellung

Feinmetall-Aufbaukurs Der Erwerb von Aufbauscheinen ist nur über ein hauptsächlich in der Feinmetallwerkstatt betreutes Projekt möglich.

Wichtig: Denkt bitte an entsprechende Arbeitsbekleidung.

Film/Digitaler Schnitt:
AG der Werkstätten
Studienschwerpunkt Film u. digitales Kino

Beratungen zu Fragen der Film- und Videoproduktion analog/digital Do 10.00 – 13.00, Di 10.00 – 12.00

Konzeptionelle Betreuung/Arbeitsgespräche zu Film-/Videoprojekten, Mo 10.00 – 18.00, Di 13.00 – 18.00

Einzel- und Gruppentermine, Mi 10.00 – 18.00

Termine nach individueller Absprache
Termine am Dienstag stehen bevorzugt Studenten der Orientierungsphase offen

Filmforum (Studienschwerpunkt Film)
Programm, Termine siehe Aushang, Mi, Kino Fi
Beratung /Tonarchiv Do 14.00 – 18.00

Müller-Westermann, Tina
Künstlerische Werkstattleiterin

Raum K 53
Tel 428 989 - 331
mueller-westermann@hfbk-hamburg.de

Jelinski, Lutz
Künstlerischer Werkstattleiter

Raum 2.11, Raum 2.17 Fi
Raum 9, 10, 13, 14 Fi
Tel 428 989 - 443, 410
lutz.jelinski@hfbk-hamburg.de

Einführung an den Avid-Schnittsystemen (Filmcomposer, MCXpress, Media Composer) Fr Termine siehe Aushang. Grundsätzlich werden nur Studierende in die Systeme eingeführt, die in einem unmittelbaren Projektkontext stehen.

Studentischer Mitarbeiter: Marcel Franken
Kontakt etc. siehe Aushang

Geplante gesonderte Veranstaltungen: Blockseminar Nr. 2 zum Thema Tonaufnahme, Tonbearbeitung mit Jens Röhm:.

Aufgrund des geplanten Umzugs wird die Werkstatt im Sommersemester nur eingeschränkt zur Verfügung stehen.

Haneke, Egbert

Lehrkraft für besondere Aufgaben

Raum 255b, 255a, 254, 253
Tel 428 989 – 407
Fax 428 989 – 416
egbert.haneke@hfbk-hamburg.de

Fotografie:

Künstlerische Arbeitsbesprechungen Mo – Mi 11.00 – 16.00

Technische Beratung Do 11.00 – 14.00

Terminabsprache unbedingt erforderlich

Sprechzeiten Mo – Do 9.00 – 16.00

Koordination und technische Einführung im digitalen

Fotolabor: Claudia Apel / Tutorin, Carsten Benger / Tutor

Knowing me, knowing you (ah-haa)

Di 14.00 – 16.00, Raum 253- Vorstellung des eigenen

Bildentwurfes in Form von Präsentationen

- Entwicklung und Verteidigung tragfähiger bildnerischer Strategien

- Bildung einer festen Arbeitsgruppe

- Abschließende Ausstellung der Arbeiten

Beginn 08. April 2008

Ritter, Ursula

Lehrkraft für besondere Aufgaben

Raum K 36, K 34
Tel 428 989 – 309
Tel privat 59 99 44

Gips/Plastische Massen:

Freie (und angewandte) künstlerische Formung (mit plastischen Massen). Künstlerische Vorhaben mit Gips, Beton, Ton und elastischen Formmaterialien – Silikon, Polyurethan, Gelflex, Wachs u.a.m., Thermoform und Polyesterverarbeitung (Gießharz), Formbau.

Das experimentelle Arbeiten wird unterstützt im Bereich der künstlerischen Forschung und Lehre, bezogen auf die Vorhaben. Die Prüfungsabnahme und -vorbereitung im Rahmen des geltenden Prüfungsrechts im Studiengang Kunst ist gewährleistet.

Beratung, Betreuung und Korrektur von künstlerischen Arbeiten und Projekten unter Beachtung des Materials, der Form in ihren Proportionen und Oberflächen; darüber hinaus gilt es, die Einbindung in das Gesamtkunstwerk zu vermitteln und zu erarbeiten.

Künstlerischer Unterricht dient den eigenen künstlerischen Vorhaben und unterstützt das Bewusstsein für räumliche Integration einer Plastik in Bezug auf Masse und Raumvolumen.
Mo, Di, Mi 10.00 – 16.00

Seminar "Freie Plastik" Do 10.00 – 14.00

Übung Fr 11.00 – 14.00

Das experimentelle Arbeiten gibt Aufschluss über die Grundlagen des plastischen Gestaltens. Die Mittel künstlerischen, plastischen Ausdrucks erarbeiten und bewusst anwenden.

Übung/Workshop "Kern und Mantel" Erarbeiten von

Grundlagen. Mo 07.04. – Fr 11.04.07, von 10.00 – 16.00, Voranmeldung Raum K 36

Arbeitsbesprechung (Terminabsprache) Mo – Do 15.00 – 17.00 Einzel und in Gruppen

Holz:

Fachpraktische Unterweisung im Umgang mit Werkzeugen, Maschinen und Material in der Holzwerkstatt.

Voraussetzung für das Arbeiten mit Maschinen ist die Teilnahme an einem Einführungskurs oder eine Ausbildung zum Tischler / Schreiner.

Projektbetreuung und Beratung Mo – Fr 10.00 – 17.00

Reaktionskinetik von Biowerkstoffen in Praxis und Bild

In Zusammenarbeit mit R. Oehms, R. Bacher, C. Gauthier und R. Korsen. Termine lt. Aushang.

Grundkurs I Di 01.04.08 – Mo. 07.04.08

Anmeldung am 25.02.08 um 10.00 in der Holzwerkstatt

Grundkurs II Di 08.04.08 – Mo. 14.04.08

Anmeldung am 31.03.08.um 10.00 in der Holzwerkstatt

Krause, Gerhard

Künstlerischer Werkstattleiter

Raum 53
Tel 428 989 - 368
krause@hfbk-hamburg.de

Jäger, Ingrid

Lehrkraft für besondere Aufgaben

Raum K 32, K 33
Tel 428 989 - 366

Keramik (Plastische Formung):

Projektbetreuung, Entwicklung und Realisierung skulpturaler Arbeiten aus keramischen Materialien, aus Gips und Beton.
Formenbau Mo – Fr 10.00 – 17.00
Zweiwöchige Einführung am Anfang des Semesters, täglich 10.00 – 17.00, 07. – 18. April 2008
Persönliche Anmeldung erforderlich

Seminar und Übung: Abguss und Abdruck

Mo 11.00 – 17.00 wöchentlich
Als künstlerisches Ausdrucksmittel lange Zeit wegen mangelnder „Originalität“ verpönt, ist der Abdruck jedweder belebter und unbelebter Objekte mittlerweile ein in der Kunst etabliertes Verfahren.
Dieses Verfahren in seinen unterschiedlichen Techniken kennenzulernen, auszuprobieren und damit zu experimentieren, sowie es einer theoretischen Reflexion zu unterziehen, soll Ziel und Zweck des Seminars sein.

Dachselt, Michael

Lehrkraft für besondere Aufgaben

Raum K 52
Tel 428 989 - 325
dachselt@hfbk-hamburg.de

Kunststoff:

Fachpraktische Unterweisung im Umgang mit Werkzeugen, Maschinen und Material

Projektbetreuung und Beratung

Mo – Fr 10.00 – 17.00, Raum K 52

Kunststoff-Einführungskurse

Mo – Fr 10.00 – 17.00, Raum K 52
1. Kurs: 01.04.– 11.04.08
2. Kurs: 21.07.– 01.08.08
Die Teilnehmerlisten liegen 2 Wochen vor Kursbeginn ab 10.00 in Raum K 52 aus. Die Anmeldung erfolgt persönlich.
Bitte Aushänge beachten, da Terminverschiebungen möglich sind.

Seminar Mi 13.30 – 15.30, Raum 11

- Kunststofftechnik
- Werkstoffkunde
- Produktionsverfahren
- Theorie des Modell- und Formenbaus

Kunststoff-Aufbaukurs Der Erwerb von Aufbauscheinen ist nur noch über ein hauptsächlich in der Kunststoffwerkstatt betreutes Projekt möglich.

Metall:

Fachpraktische Unterweisung beim Umgang mit Werkzeugen und Maschinen

Projektbetreuung und Beratung

Mo - Fr 10.00 - 17.00, Raum K 59

Seminar Di 10.00 – 12.00, Raum 213 a/b

Technische Grundlagen für Designer
Technische Mechanik, Werkstoffe, Fertigungstechniken und Konstruktionselemente als Basiswissen für Designer.
Lehrveranstaltung über zwei Semester
Gemeinsam mit Lutz Pankow

Werkstattkurse siehe Aushang**Mixed Media/Netzkunst:**

Allgemeine Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 12.00 – 20.00
Arbeitsbesprechungen nach Vereinbarung
Aktuelle Informationen und Materialien zu allen Veranstaltungen unter <http://telenautik.de>

Die Werkstatt Mixed Media steht nach Absprache temporär für Installationen, Performances sowie andere Aktivitäten im Bereich der künstlerischen Disziplin "Zeigen" zur Verfügung.

html, php, vrm, vis, swiki Di 16.00 – 20.00, Raum 240

Basteln am Web
- HTML: Eigene Heimat im Netz
- PHP: Das dynamische Netz
- VRML: Welten im Netz
- VIS: Der Blick in das Netz
- SWIKI: Das Netz 'on the fly'
Entwurf eines browserbasierten 2d-Editors keine Vorkenntnisse erforderlich

displaced displays : Anzeige erstatten

Mi 16.00 – 20.00, Raum 240
Anzeigen aller Art:
- Zeiger
- Glühbirnen
- Leuchtdioden
- Lcd
- weitere (elektro)mechanische Anzeigen
Entwurf, Bau, Verschaltung und ggf. Programmierung

Holtkamp, Alexander

Künstlerischer Werkstattleiter

Raum K 59
Tel 428 989 - 346
ah@novaberater.de

Freyhoff, Ulf

Lehrkraft für besondere Aufgaben

Raum 240
Tel 428 989 – 304
Ulf.freyhoff@gmx.net

Projekt: Kartogramm Do 16.00 – 20.00, Raum 240
 - Material: Eine Menge alter Landkarten und Stadtpläne, vorwiegend Deutschland West & Ost, aus den fünfziger Jahren bis heute
 - Ort: 'U-Boot Gang' im zweiten Stock, vor Raum 240
 - Technik: Collage / Tapete
 - Inhalt: Individuelle thematische Markierungen unter Verwendung zu entwerfender Piktogramme

Bacher, Ralf
 Künstlerischer Werkstattleiter

Raum 153 a, 155
 Tel 428 989 – 355
 bacher@hfbk-hamburg.de

Prepress-Werkstatt:
 Entgegen der landläufigen Meinung ist die Prepress-Werkstatt nicht der Print- und Copy-Shop der HFBK!

Materialverlag-digital
 Experimentelle computergestützte Bild- und Textbearbeitung, prepress/Druckvorstufe, Projektberatung print.
 Fachliche Projektbetreuung und fachpraktische Werkstattarbeit NUR nach Terminabsprache möglich innerhalb von Di - Fr 9.40 – 17.40
 Mo 9.40 – 17.40 ausschließlich seminarbegleitende Arbeitstermine
 OHNE Terminabsprache muss mit längeren WARTEZEITEN gerechnet werden.

Blockveranstaltung
Grundlagen Fotografie/Typografie/Grafik
 In Kooperation mit dem gesamten Studienschwerpunkt, für genaue Angaben bitte die Aushänge vor der Werkstatt beachten.

Wittern, Ulrike
 Lehrkraft für besondere Aufgaben

Raum 30
 Tel 428 989 – 315

Siebdruck/Textil:
 Öffnungszeiten der Werkstatt
 Mo – Do 9.00 – 16.00, Sa 9.00 – 16.00

Technische Grundlagen – Textile Techniken
Theorie und Praxis – Entwicklung von Prototypen
 Di 9.30 – 14.30, Raum 30
 Einführung textiler Techniken. Siebdruck auf Stoff und verwandte Materialien, Tufting – Teppichherstellung, Herstellung von Geweben.

Siebdruck auf Papier Mi 9.30 – 14.30, Raum 30
 Projektbetreuung und fachliche Beratung beim Umgang mit Material und Werkzeug. Realisation individueller Projekte.

Einführungskurse sind Voraussetzung. Termine bitte persönlich vereinbaren.

Seminar – Grenze zwischen Stofflichkeit und dem Nichts
 Do 9.30 – 12.00, Raum 30
 Herstellen und Bearbeiten von transparenten Materialien

Experimenteller Druck
 Sa ab 10.00, Raum 30
 Projektbetreuung, nur nach Voranmeldung

Ein Aufbaukurs ist über ein betreutes Projekt in der Textilwerkstatt oder in der Siebdruckwerkstatt möglich.

Verlagswerkstatt; materialverlag - analog:
 Fachliche Projektbetreuung und fachpraktische Werkstattarbeit. Nur nach Terminabsprache möglich innerhalb von:
 Mo 12.00 – 19.00
 Di - Fr 10.00 – 17.00
 Freitags ausschließlich seminarbegleitende Arbeitstermine.
 Ohne Terminabsprache muss mit längeren Wartezeiten gerechnet werden.

Heft/Faltblatt/Druckbogen
 Di 11.00 – 13.00, Raum 355
 Konzeption, Entwurf, Papierform, Dummy für ein Druckvorhaben. Erstellen von analogen, digitalen oder hybriden Druckvorlagen. Druck mit der Offsetmaschine. Papierarbeiten. Eine koordinierte Veranstaltung von R. Bacher, C. Gauthier, R. Oehms. Nach einem gemeinsamen Treffen findet die Arbeit parallel statt in den Bereichen digitale Druckvorlagen (Bacher), Papier (Gauthier), Druck (Oehms).

Werkstattkurse und Werkstattbegleitung von Lehrveranstaltungen
 Ankündigungen, Termine und Listen werden am Werkstattbrett vor dem Raum 154 ausgehängt.

Gauthier, Claire
 Künstlerische Werkstattleiterin

Raum 154
 Tel 428 989 – 355
 claire.gauthier@hfbk-hamburg.de

Janssen, Ute

Lehrkraft für besondere Aufgaben

Raum 230, 231, 230a

Tel 428 989 – 315
0178 – 923 16 10
ute_janssen@artbasis.info

Video:

Fachliche Projektbetreuung zeitbezogener Medienvorhaben Sprechzeiten Mo – Fr 10.00 – 17.00

Videowerkstattlabor Raum 231, Raum 230, 230 a

Studentische Mitarbeiterin: Kati Duwe

s. Nutzungsbedingungen an der Tür

Zu den Lehr- und Studienvorhaben im SoSe 08 werden aktuelle Informationen auf der hochschuleigenen Internetplattform erstellt: <http://www.artbasis.info/Swiki/index.html>

**Projekseminar, Vortrag, Übung, Kolloquium
Künstlerisch-wissenschaftliche Forschung im Zusammenhang mit dem Internet auf der hochschuleigenen swiki-Plattform**

Projektleitung LfbA Ute Janssen mit Gästen

1. Inforeanstaltung Mi, den 09. April 2008, 13.00, Raum 230,

Turnus: 2 Semester - jeweils 8 Termine

jeweils Mo 14.00 – 16.00, max. 6. TeilnehmerInnen

Video und Internet gestaltet Erfahrungsräume und ist selbst Gegenstand von künstlerischem Schaffen und Gestalten. Die Eröffnung des Publizierens von Video im Internet und die damit verbundenen Handlungsmöglichkeiten sollen untersucht werden und durch exemplarische Beispiele aus dem Internet, aufgezeigt, bzw. recherchiert werden.

Übung: Recherche, Hinterlegen der Recherchedaten auf der artbasis-swikiplattform/Erstellen eines Videobeitrages für das Internet, in Einzel- und Gruppenarbeit

Kolloquium: Präsentation der künstlerisch-wissenschaftlichen Forschungsergebnisse. **Teilnahmebescheinigung**

**Projekseminar, Vortrag, Übung, Kolloquium:
Künstlerisch-wissenschaftliche Forschung zur Mathematik des Verschwindens**

Projektleitung LfbA Ute Janssen mit Gästen

1. Inforeanstaltung Mi, den 09. April 2008, 10.00, Raum 230

Turnus: insgesamt 8 Termine nach Vereinbarung,

jeweils 11.00 – 18.00, max. 12. TeilnehmerInnen

Video und dramaturgische Arbeit gestaltet Erfahrungsräume und ist selbst Gegenstand von künstlerischem Schaffen und Gestalten. Die Eröffnung und das Verschließen von Handlungsmöglichkeiten durch experimentieren mit Video und dramaturgischen Prinzipien wird durch exemplarische Beispiele im Vortrag aus der Kunst-, Film- und Literaturgeschichte im Themenschwerpunkt Geister und Dämonengeschichte aufgezeigt.

Übung: Vor und hinter der Kamera, Licht, Setbau, Maske, Kostüm, Entwicklung einer Filmrolle „open source“, in Einzel- und Gruppenarbeit

Kolloquium: Präsentation der künstlerisch-wissenschaftlichen Forschungsergebnisse. **Teilnahmebescheinigung**

Prof. Dr. Hans-Joachim Lenger

Prof. Dr. Hanne Loreck

Prof. Dr. Michaela Ott

Harald Strauß Koordination

Tel 428 989 – 374

querdurch@hfbk.net

strauss@bluebottle.com

querdurch Die Veranstaltungsreihe zu den Verhältnissen von Kunst und Wissenschaft sowie deren Durchkreuzung durch den Zusammenhang von Ästhetik und Politik geht in die nächste Runde ihrer Entwicklung. Folgende Reihen werden sich der Aufgabe widmen:

Ästhetik & Politik (Michaela Ott, Hans-Joachim Lenger)

Welcher Art sind ästhetische Strategien, mit denen Kunstformen eine Neuverteilung des Sinnlichen über das jeweils Gegebene hinaus betreiben? Was widerfährt den Dispositiven der Macht, wenn künstlerische Interventionen ein jeweils Gegebenes durchkreuzen, unterlaufen oder überwerfen? Worin besteht die Koinzidenz einer Überlagerung jener durch Kunst aufgeteilten Räume und Zeiten mit den Räumen und Zeiten gesellschaftlicher Formationen? Ästhetik als Theorie der Kunst und Logik der sinnlichen Wahrnehmung zu denken, verweist auf eine fortlaufende Differenzierung, der sich jede Logik, jede Figur der Identität, mit hin jede Setzung der Politik verdankt – gegen die auch künstlerisches Handeln zunächst nicht anders als reflektierend sich verhalten kann. Eine tatsächliche Reorganisation, Neuverteilung, gar Eröffnung neuer Modalitäten des Gemeinschaftlichen erscheint daher nicht planbar im identitären Sinne. Bedarf es also nicht einer Strategie, den Zwangscharakter des Denkens mit dessen eigenen Werkzeugen zu schlagen, oder: einer gewissen Schärfe in der Praxis der Fragens?

Für das Sommersemester 2008 sind folgende Gäste eingeladen:

Di 29.04. Ayat Najafi - Filmemacher/Teheran

Di 06.05. Parul Mukherji - Ästhetiktheoretikerin/Mumbai

Di 20.05. Manijeh Hekmat - Filmemacherin/Teheran

Mi 18.06. Susanne Klengel - Lateinamerikanistin/Mannheim

Enter the Ghost(s) (Harald Strauß, Koordination querdurch, Wissenschaftliche Studien)

Diesseits der Utopie der Hochschule als Raum, Heizung, Licht und Lehrenden nach Bedarf zum hic et nunc einer unbedingten Universität – denkbar? Vielleicht! Auch im anstehenden Semester wird die Reihe mit Vorträgen und einem Seminar (Fr 12.00 – 14.00, Raum 213) die Prozesse der Hochschulentwicklung begleiten, analysieren und kommentieren.

Für das Sommersemester 2008 sind folgende Gäste eingeladen:

Di 27.05. Karl-Josef Pazzini - Psychoanalytiker/Hamburg

Di 03.06. Gerhard Stapelfeldt - Philosoph/Hamburg

reAktive Reihe (Hanne Loreck)

Ein Raum der gegenseitigen reAktion von Kunst, Theorie und Wissenschaft, vor allem aber der reAktion von ästhetischen und ethischen Haltungen aufeinander; ein Raum, in dem es wie im Chemielabor mitunter brodeln und schäumen, weil die Zutaten das Resultat und das Resultat die Zutaten in Frage stellt; ein Raum, in dem klar wird, dass Kunst wie Wissenschaft sich immer neu entwerfen, weil in beiden subjektive Vorlieben und Erfahrungen eine temporäre Verbindung eingehen mit Politiken und Ideologien; ein Raum, den brisante Themen und alte Fragen immer wieder neu vermessen.

spiel/raum:kunst (Michael Diers)

Welchen Spielraum zur Entfaltung von Gedanken und Gegenständen nutzt die Kunst und welchen bietet sie selber an? In Vorträgen und Nachgesprächen möchte die Reihe jene Möglichkeiten des Zusammenspiels ausloten, die aus der Koalition von Kunst und Wissen/schaften historisch erwachsen sind oder sich gegenwärtig abzeichnen.

Bitte beachten: Die Termine der Reihe "spiel/raum:kunst" sowie der "reAktiven Reihe" lagen zur Erstellung des Vorlesungsverzeichnisses noch nicht vor und sind der querdurch-Website zu entnehmen. Aktualisierungen, Audiomitschnitte und ein Archiv vergangener Veranstaltungen sind im Internet zu finden unter <http://querdurch.hfbk.net>

Eingeladen sind Raymond Bellour (Paris), Christa Blümlinger (Paris), Paul Majkut (San Diego).

materialverlag**Bacher, Ralf**

Künstlerischer Werkstattleiter

Bierma, Wigger

Professor

Gauthier, Claire

Künstlerische Werkstattleiterin

Grossmann, Silke

Professorin

Offermanns, Ingo

Professor

Tippel, Andrea

Professorin

mv@materialverlag.de

materialverlag-kontakt: mv@materialverlag.de

Zusätzliche Informationen unter: materialverlag.de

Termine für spezifische Studienberatung geben wir unter dem Link > "Veranstaltungen" bekannt.

materialverlag-labor Inhalt und Form im Dialog Erforschung, Untersuchung und Erfindung von Transformationsprozessen, Fragen zu Präsentation und Öffentlichkeit, dem _labor sind die Bereiche _analog, _digital und _archiv zugeordnet.

materialverlag-analog Projektberatung bei der Entwicklung von Prototypen, Finden geeigneter Drucktechniken, Materialrecherche, Hochdruck**materialverlag-digital** Experimentelle computergestützte Bild- und Textbearbeitung, Druckvorstufe / prepress, praktischer Umgang mit Soft- und Hardwarekomponenten, Projektberatung**materialverlag-archiv**

Stand: 244 Publikationen seit 1972

130 Publikationen seit 2000

Ein Handapparat steht nach Rücksprache zur Verfügung.

Ein erster Gesamtkatalog (hardcopy) ist in Arbeit.

Alle Titel sind in der Bibliothek der HFBK vorhanden und dort einsehbar.

materialverlag-team Personen, die editorische und redaktionelle Arbeit unterstützen, kritische Auseinandersetzungen fördern, Hilfestellung geben bei Budgetfragen und langfristigen Planungen.

_team: Ralf Bacher, Wigger Bierma, Claire Gauthier, Silke Grossmann, Ingo Offermanns, Andrea Tippel.

Für den Zeitraum der Realisation einzelner Projekte gehören die entsprechenden Autoren und Herausgeber zum _team.

materialverlag-forum Hochschulöffentliche Präsentation von Projektvorhaben. Verlegerische Vorhaben aus allen Studiengängen von Studierenden und Lehrenden der HFBK finden hier ein Forum. Achtung: Leidenschaft und Engagement der Autor/innen und Herausgeber/innen bestimmen allein die Realisierung.

Voraussetzung für die Projektbesprechung ist eine konzentrierte, möglichst informative Darstellung des Konzepts: Textvorlagen, Bildstrecken, Musterseiten, Probebände.

materialverlag_forum (hochschulöffentlich)

Mi 14.00 – 17.00, Raum 153

Unregelmäßig; genaue Termine unter materialverlag.de

> "Veranstaltungen"

materialverlag-ersthilfe Als Vorbereitung zu

Projektbesprechungen im _forum empfiehlt sich die Kontaktaufnahme zum _team.

materialverlag-allgemeines Mit dem Erhalt einer ISBN verpflichtet sich der/die jeweilige Autor/in bzw. Herausgeber/in, Belegexemplare an folgende Bibliotheken zu versenden:**materialverlag-archiv (2)**

Bibliothek der HFBK Hamburg (1)

Pressestelle der HFBK Hamburg (2)

Deutsche Bibliothek Frankfurt oder Leipzig (2)

Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg (2)

Auflagenanteile für Autoren/innen, Herausgeber/innen, materialverlag und Sponsoren sind mit dem mv-team auszuhandeln.

Falls das Projekt digital entwickelt wurde, wird darum gebeten, dem mv-team die letzte prepress-Datei für das mv-archiv zur Verfügung zu stellen.

Alle lieferbaren Titel sind über das Internet zu bestellen.

Studierende der HFBK erhalten 35 % Rabatt.

materialverlag-HFBK

Für den Umschlag der jeweiligen Publikation wird eine dem Projekt entsprechende typografische Lösung gefunden, die den Zusammenhang zwischen materialverlag und Hochschule deutlich macht. Das Impressum enthält in Zukunft den Vermerk: materialverlag-HFBK/Verlag in der Hochschule für bildende Künste Hamburg

Köttering, Martin

Präsident

Raum 114

Nadine Droste
Swen-Erik Scheuerling
OrganisationRaum 214
galerie@hfbk-hamburg.de**Kuratorische Praxis und Theorie. Ausstellungen in der****HFBK-Galerie** Die HFBK-Galerie ermöglicht Studierenden, Lehrenden und Gästen die Möglichkeit, Ausstellungen zu entwickeln, sowie Ausstellungspraktiken und Positionen zur Diskussion zu stellen. In Zusammenspiel verschiedener Positionen, Gattungen und Medien sollen Zusammenhänge erprobt und Fragestellungen durchgespielt werden. Weitere Informationen zum Konzept sind ab März unter <http://galerie.hfbk-hamburg.de/> abzurufen.

Studierende mit Interesse an einem Ausstellungsvorhaben oder an einer anderen Veranstaltung wenden sich bitte an Nadine Droste und Swen-Erik Scheuerling.

Ausstellungseröffnungen

nach Ankündigung Do 19.00, Raum 214

Künstlergespräch nach Ausstellungseröffnung

Fr 11.00 – 13.00, Raum 214

Weitere Veranstaltungen werden bekannt gegeben.

forumINTERNATIONAL ist eine Plattform vor allem für den Austausch künstlerischer Ansätze von und für Studierende aller Studiengänge der HFBK, nicht nur ausländische, die ihre Werke vor allem im Zusammenhang mit der Erfahrung der internationalen Begegnung entwickeln.

Zur Förderung des Schaffens- und Forschungsprozesses der Studierenden werden Gäste eingeladen für Vorträge und Workshops, die einen weiteren projektbezogenen Austausch ermöglichen sollen.

Die thematischen Schwerpunkte werden in einer Redaktion erarbeitet, die aus studentischer Initiative in Zusammenarbeit mit Professorinnen und Professoren betreut wird. Vorschläge sind dort einzureichen.

Redaktionsmitglieder

Ingrid Jäger

Keramikwerkstatt

Ute Janssen

Videowerkstatt

Dr. Andrea Klier

Leiterin AAA

Dr. Michaela Ott

Professorin

Projekseminar, Vortrag, Übung, Kolloquium

Künstlerisch-wissenschaftliche Forschung mit Schwerpunkt Indien, Bundesstaat Kerala versus Hamburg

Zielgruppe Studierende und Lehrende verschiedener

Studienschwerpunkte, die an den Informationen und Entwicklungen der Kunst im transdisziplinären Zusammenhang unter Gender-Mainstreamingaspekten interessiert sind. Projektleitung: Ute Janssen und Gäste (Veranstalter: Gleichstellungsbeauftragte der Hfbk)

Erste Infoveranstaltung

Mi 09. April 2008, 14.30 – 15.30, Raum 230

Turnus insgesamt 8 Termine jeweils Di 14.00 – 16.30,

max. 12 TeilnehmerInnen, Voranmeldung per Mail erforderlich

Allgemeine Ziele Entwicklung eines transdisziplinären

Studienvorhabens in Gruppenarbeit. Aufbau einer netzbasierten künstlerischen Residenz zwischen einer ausgewählten Bildungseinrichtung im Bundesstaat Kerala, Indien, und der Hochschule für bildende Künste Hamburg. Planung und Vorbereitung einer möglichen Exkursion im Bundesstaat Kerala, Indien, vorerstl. zum WS 2008/09. Durchführung eines eigenen Studienvorhabens. Spezifische Ziele werden im Seminar erarbeitet.

Mögliche Exkursionsziele Bestehende Netzwerke mit

Studierenden und Gelehrten werden vertieft, Besuch von ausgewählten Bildungseinrichtungen unter sachkundiger Leitung.

Gender Studies Hamburg
(hochschulübergreifend)
im Zusammenhang mit
Postcolonial, Gender- und
Queer Studies**Janssen, Ute**Lehrkraft für besondere
AufgabenRaum 230, 231, 230a
Tel 428 989 - 315
ute_janssen@artbasis.info

Hochschulrat	<p>Marianne Tidick (Vorsitz), Ministerin a. D. für Wissenschaft, Forschung und Kultur in Schleswig-Holstein Prof. Dr. Kornelia von Berswordt-Wallrabe, Direktorin des Staatlichen Museums, der Kunstsammlungen, Schlösser und Gärten Schwerin Konstantin Kleffel Architekt, Präsident der Hamburgischen Architektenkammer Dr. Hans Jochen Waitz Jurist, Vorstandstätigkeiten im Kunstverein Hamburg und verschiedenen Stiftungen Nikolaus W. Schües Reeder und geschäftsführender Gesellschafter der Reederei F. Laeisz</p>	<p>Prof. Ernst Kretzer Vorsitzender des Studiengangsausschusses Gruppe der ProfessorInnen: Ernst Kretzer Michael Lingner Andrea Tippel Gruppe des Akademischen Personals: Heike Hilderink Dr. Hans-Joachim Lenger Annette Venebrügge Gruppe der Studierenden: Inke Schlör (Anja Bischoff) Stefanie Intreß (Carl Groß) Sarah Hämmerle (Janina Peter)</p>	<p>Studiengangsausschuss Kunstpädagogik und Techniklehre</p>
Hochschulsenat	<p>Martin Köttering Vorsitz, Präsident Prof. Raimund Bauer (stellv. Vorsitzender) Vizepräsident Prof. Dr. Hanne Loreck (stellv. Vorsitzende) Vizepräsidentin</p> <p>Gruppe der ProfessorInnen: Glen Oliver Löw (Ralph Sommer) Raimund Bauer Dr. Hanne Loreck Ingo Offermanns (Wigger Bierma) Werner Büttner Pia Stadtbäumer Gruppe des Akademischen Personals: Ingrid Jäger (Lutz Jelinski) Rainer Korsen (Tina Müller-Westermann) Gruppe der Studierenden: Bianca Hein (Gretje Treiber) Lukas Uwira (Katharina Malik) Gruppe des Technischen-, Bibliotheks- und Verwaltungspersonals: Jörn Müller-Ruhmau (Till Bingel)</p> <p>Sitzungen: 24.04., 29.05., 26.06.08 jeweils 14.00, Raum 11</p>	<p>Prof. Glen Oliver Löw Vorsitzender des Studiengangsausschusses Gruppe der ProfessorInnen: Glen Oliver Löw Ralph Sommer Lutz Pankow Gruppe des Akademischen Personals: Michael Dachzelt Alexander Holtkamp Ingrid Jäger Gruppe der Studierenden: David Burkhardt (Christian Dobbert) Greta Brix (Maren Arnold) Jan Bourquin (Daniel Kern)</p>	<p>Studiengangsausschuss Design</p>
Studiengangsausschuss Kunst	<p>Prof. Werner Büttner Vorsitzender des Studiengangsausschusses Prof. Pia Stadtbäumer Stellvertreterin</p> <p>Gruppe der ProfessorInnen: Werner Büttner Marie J. Burki Pia Stadtbäumer Gruppe des Akademischen Personals: Achim Hoops Ute Janssen Gruppe der Studierenden: Michael Göster</p>	<p>Prof. Ingo Offermanns Vorsitzender des Studiengangsausschusses Gruppe der ProfessorInnen: Michael Haller (Silke Grossmann) Ingo Offermanns Wilhelm Körner Gruppe des Akademischen Personals: Rald Bacher Lutz Jelinski Sonja Umstätter Gruppe der Studierenden: Klaas Dierks (Kamilla Nowicki) Jan Sobotka (Kristina Erösova) Benjamin Renter (Michael Steinhäuser)</p> <p>Sitzungen: Jeden 1. Dienstag im Monat, 15.00, Raum 228</p>	<p>Studiengangsausschuss Visuelle Kommunikation / Medien</p>
		<p>Rainer Korsen Vorsitz Tina Müller-Westermann Stellvertreterin</p>	<p>Personalrat</p>
		<p>Gruppe der Angestellten und ArbeiterInnen: Tina Müller-Westermann Rainer Korsen Gerhard Krause Rainer Oehms Gruppe der BeamtInnen: Prof. Dr. Matthias Lehnhardt Sprechstunde: jeden 1. und 3. Mi ab 10.00, Raum 335 Tel 428 989 - 249 (Personalratsbüro) Weitere Termine nach Absprache</p>	

Gleichstellungsbeauftragte der HFBK

Gremium: Art-Gender und Queer Studies (GAGuQS) an der HFBK

Prof. Silke Grossmann
Ute Janssen
Ingrid Jäger
Zora Hagedorn
Anna Hirschmann
Prof. Wiebke Siem
Prof. Dr. Michaela Ott
Sonja Umstätter
Lena Salzmann

Studentische Gleichstellungsbeauftragte des AStA. n.n.

Förderung der Exzellenzbildung für Frauen in Forschung und Lehre im Gleichstellungsauftrag an der HFBK Hamburg

Das Gremium für Gender Mainstreaming (GM) setzt sich für die Förderung der Exzellenzbildung von Frauen in Lehre und Forschung an der HFBK Hamburg ein. Das Gremium initiiert und überprüft den verpflichtenden Bestandteil des hochschulübergreifenden STUDIENprogramms genderstudies Hamburg in der Regellehre, um die Studierbarkeit für alle Studierende während ihres Studiums zu gewährleisten. Hierbei hat die Vermittlung von Gender Mainstreaming und interkulturellen Kompetenzen auch in dem zukünftigen BA/MA-System, den Studienschwerpunkten und Fachrichtungen der HFBK eine wichtige Funktion und muss gemäß der Ziele des Bologna-Prozesses, in Lehre und Vermittlung regelmäßig evaluiert werden.

Ein wesentliches Ziel der Arbeit des Gremiums ist es, qualifizierten Frauen an der HFBK eine paritetische Beteiligung in Lehre und Forschung zu gewährleisten und den Aspekt der Chancengleichheit für Frauen in Lehre und Forschung und ihren Studierenden in allen Strukturentscheidungen zu garantieren.

Das Gremium achtet auf die Einhaltung der Frauenförderpläne (in Hinblick des zukünftigen BA/MA der Studienschwerpunkte), die die bevorzugte Einstellung von Bewerberinnen bei gleicher Qualifikation anordnet, bis ein ausgewogenes Geschlechterverhältnis im jeweiligen Arbeitsbereich besteht. Das Gremium unterstützt das Präsidium und die Gleichstellungsbeauftragte in vielfältigen Gleichstellungsbelangen der Hochschule. Es initiiert aktuelle künstlerisch-wissenschaftliche Projekte, Lehr- und Forschungsvorhaben sowie projektbezogene künstlerisch-wissenschaftliche Vorhaben mit Focus auf den interkulturellen Kontext der Kunst im Zusammenhang der Geschlechterforschung und sichert die Fortführung des Gender Mainstreamings an der Hochschule. Die Zielsetzung ist das hochschulübergreifende STUDIENprogramm Gender- und Queer-Studies Hamburg in die künstlerisch-wissenschaftlichen Lehr- und Forschungsbereiche des zukünftigen BA/MA-Studiengangs der Hochschule zu integrieren.

Konferenz der Gleichstellungsbeauftragten an der HFBK (KdG)

Die Gleichstellungsbeauftragte der Hochschule für bildende Künste Hamburg (HFBK) koordiniert die Arbeit des Gremiums für Gender Mainstreaming (GGM) an der Hochschule sowie die Arbeit der Konferenz der lehrenden Frauen, die während des

Semesters regelmäßig zusammentritt. Die KLF und das GGM unterstützen das Präsidium und die Gleichstellungsbeauftragte in vielfältigen Gleichstellungsbelangen der Hochschule.

Die Gleichstellungsbeauftragte der HFBK gibt dem Präsidium alle drei Jahre in ihrem Tätigkeitsbericht einen Überblick über den Stand der Verwirklichung der Frauenförderrichtlinie an der Hochschule. Gleichfalls unterstützt und überprüft sie die Hochschule bei allen Gleichstellungsmaßnahmen. Sie wirkt insbesondere bei den

- Struktur- und Personalentscheidungen sowie bei der
- Entwicklungsplanung der Hochschule mit ...
- Sie ist bei Richtlinien zur Frauenförderung und
- Frauenförderplänen zu beteiligen ...
- Bei Berufungs- und Personalauswahlverfahren setzt sie sich dafür ein, dass Frauen bei gleichwertiger Qualifikation bevorzugt eingestellt werden.

Die Hochschulgleichstellungsbeauftragte hat ein

- Rede- und Antragsrecht in allen Selbstverwaltungsgremien und ist wie ein Mitglied einzuladen und zu informieren.
- Sie kann gegenüber allen Organen der Hochschule Stellung nehmen und hat ein Widerspruchsrecht.

Die Hochschule ist durch ihre Gleichstellungsbeauftragte extern in folgenden Selbstverwaltungsgremien vertreten:

- *LaKoG* Landeskonferenz der Gleichstellungsbeauftragten der Hamburger Hochschulen
 - *Gemeinsame Kommission (GK) für Frauenstudien, Frauen- und Geschlechterforschung, Gender- und Queer-Studies an Hamburger Hochschulen*
- Gremium für Gender Mainstreaming (GGM) an der HFBK

Nähere Informationen zu den Aufgaben der Gleichstellungsbeauftragten, dem hochschulübergreifenden STUDIENprogramm Gender- und Queer-Studies Hamburg <http://www.genderstudies.de>

sowie der HFBK-Promotionsordnung (Doktorgrad) der Hochschule für bildende Künste Hamburg befinden sich auf der hochschuleigenen elektronische Arbeitsplattform: genderbasis-Swiki - ein Lehr- und Forschungsvorhaben des Sekretariats der Gleichstellung an der HFBK

Homepage: <http://swiki.hfbk-hamburg.de:8888/genderbasis> (z. Z. im Aufbau). Zur Nutzung der Plattform sind Passwort und Schulung erforderlich.

Hochschulgleichstellungsbeauftragte der HFBK
 LfBA Ute Janssen
 ute_janssen@artbasis.info
 Tel. 428 989 – 375

Stellvertretende Hochschulgleichstellungsbeauftragte
 KwM Sonja Umstätter
 sonjanikon@mac.com

Sekretariat:
 Studentische Mitarbeiterin
 Anna Hirschmann
 annahirschmann@web.de

Praktikantin
 n.n. bitte melden im Büro
 Raum 230 a
 ute_janssen@artbasis.info

Frauenbeauftragte der Studiendekanate

Studiendekanat Design:
 LfBA Ingrid Jäger
 jaeghag@t-online.de

Studiendekanat VK/Medien:
 Prof. Silke Grossmann,
 KwM Sonja Umstätter

Studiendekanat Kunst:
 LfBA Ute Janssen

Studentische Gleichstellungsbeauftragte des AStA
 n.n.

ASStA /Studierendenparlament:

Raum 41
Tel 2428 989 – 317
asta@hfbk.de
www.hfbk.de

Öffnungszeiten: siehe Aushang
zum Anfang des Semesters

Offenes Labor

Mo 18.00, Raum 11
Offene Fragen an die gewaltige Zukunft der Forschung und Lehre. Stellen Bachelor/Master, Hochschulsenat und Studiengebühren die Richtigen? Sich nicht scheuen, Lehrmittel veruntreuen, Handykosten sparen.

**Forschungsgruppe morphische Felder
Institut für Ideale**

Do 16.00, Raum 41 (ASStA)
fgmf@feg.org

ag_recht@hfbk.de

Wegen des anziehenden Bezahlstudiums haben wir eine Abwehrgruppe eingerichtet. Mit über 2 Semestern Erfahrung und 2 festangestellten Anwälten im think tank.

Vollversammlungen

Aushang am Ausgang

mailingliste hfbk@hfbk.de

Sende Mail mit "will rein"

Martin Köttering Präsident

Raum 114, Tel 428 989 - 201, - 202, Fax 428 989 - 208
martin.koettering@hfbk.hamburg.de

Präsidium

Prof. Raimund Bauer Vizepräsident

Raum 132a, Tel 428 989 - 344
raimund.bauer@hfbk-hamburg.de

Prof. Dr. Hanne Loreck Vizepräsidentin

Raum 121, Tel 428 989 - 319, Fax 428 989 - 217
loreck@hfbk-hamburg.de

Horst-Volkert Thiel Kanzler

Raum 113 a, Tel 428 989 - 203, Fax 428 989 - 390
horst-volkert.thiel@hfbk.hamburg.de

Jörn Müller-Ruhnau Planung und Strategisches Controlling

Raum 144, Tel 428 989 - 357, Fax 428 989 – 260
joern.mueller-ruhnau@hfbk.hamburg.de

Dr. Andrea Klier Persönliche Referentin des Präsidenten

Raum 113 b, Tel 428 989 - 207, Fax 428 989 - 208
andrea.klier@hfbk.hamburg.de

Elke Beer Vorzimmer des Präsidenten

Raum 114, Tel 428 989 - 201, - 202, Fax 428 989 - 208
praesidialbuero@hfbk.hamburg.de
elke.beer@hfbk.hamburg.de

Servicebüro

Horst-Volkert Thiel Kanzler
Raum 113a, Tel 428 989 - 203, Fax 428 989 - 390
horst-volkert.thiel@hfbk.hamburg.de

Servicebüro Raum 131, Fax 428 989 - 377
Öffnungszeiten:
Di, Mi, Do 9.30 - 15.00

Leitung:
Frank Richters
Raum 131, Tel 428 989 - 269, frank.richters@hfbk.hamburg.de
Steffen Voigt
Raum 144, Tel 428 989 - 388, steffen.voigt@hfbk.hamburg.de

Mitarbeiterinnen:
Dagmar Droese
Tel 428 989 - 258, dagmar.droese@hfbk.hamburg.de
Prüfungs- und Promotionsangelegenheiten, Vergabe zentraler Räume / Gasträume
Susanne Dudda
Tel 428 989 - 264, susanne.dudda@hfbk.hamburg.de
Studiengangs- und Berufungsangelegenheiten, Gremienbetreuung
Katrin Weinert
Tel 428 989 - 270, katrin.weinert@hfbk.hamburg.de
Studierendenangelegenheiten, studentische Hilfskräfte und Tutoren, Lehraufträge und Gastprofessuren, Reisekosten, Exkursionen

Akademisches Auslandsamt /
International Office

Leitung:
Dr. Andrea Klier
Raum 113 b, Tel 428 989 - 207, Fax 428 989 - 390,
andrea.klier@hfbk.hamburg.de
Stipendien
Mi 14.00 - 17.00
Fr 11.00 - 13.00

Informationen und Beratung für ausländische Studierende und für Studienaufenthalte/Stipendien im/für das Ausland
DAAD-Stipendien, Leistungsstipendien für deutsche Studierende
Zsuzsanna Stüven, Raum 133

Erasmus - Austauschprogramm
Raum 133, Tel 428 989 - 265, Fax 428 989 - 377,
internationaloffice@hfbk.hamburg.de
Sprechzeiten siehe Aushang an Raum 133

ForumINTERNATIONAL Di 18.00, Raum 229, Kleiner Hörsaal
Eröffnungsveranstaltung: Di (das genaue Datum wird noch bekannt gegeben), 18.00, Kleiner Hörsaal
Alle »internationalen Geister« sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. Im Anschluss: Essen, Sprechen, Denken

Projektbetreuung und Beratung für ausländische Studierende:

Ute Janssen
(Termine werden noch bekannt gegeben) Raum 230 u. 230 a
Tel 428 989 - 375, - 417
ute_janssen@artbasis.info
Ingrid Jäger
Jeden ersten Montag im Monat 15.00 - 17.00, K 32/33
Tel 428 989 - 366

Leitung: Presse & Kommunikation
Karin Pretzel
Raum 143, Tel 428 989 - 205, Fax 428 989 - 206
presse@hfbk.hamburg.de

Öffnungszeiten: Mo – Fr 14.00 – 17.00
Mitarbeiterinnen:
Elena Winkel
Raum 142, Tel 428 989 - 213, elena.winkel@hfbk.hamburg.de
Imke Sommer
Raum 142, Tel 428 989 - 389, imke.sommer@hfbk.hamburg.de
Sabine Boshamer
Raum 142, Tel 428 989 - 257,
sabine.boshamer@hfbk.hamburg.de
Dr. Ann-Kristin Maurer (Hochschularchiv) Raum K 59 a,
Tel 428 989 - 430, Fax 428 989 - 404, dr.maurer@hfbk.de

Hans-Joachim Matena
Akademische Angelegenheiten, quantitative Planungs- und Strukturangelegenheiten
Raum 144, Tel 428 989 - 259, Fax 428 989 - 260
hans-joachim.matena@hfbk.hamburg.de

Akademische Angelegenheiten

Steffen Voigt
Struktur- und Planungsangelegenheiten, Bologna-Koordinator
Raum 144, Tel 428 989 - 388, Fax 428 989 - 260
steffen.voigt@hfbk.hamburg.de

Haushalt

Frontoffice**Servicebüro** Raum 131

- Ausgabe Formulare, Merkblätter
- Annahme von internen Bestellscheinen und Unterlagen für Auslagererstattungen
- Zahlstelle für Bibliotheksgebühren, verspätete Rückmeldegebühren, Gasthörergebühren, Kopierkarten

Horst-Volkert Thiel Kanzler

Tel 428 989 - 203, horst-volkert.thiel@hfbk.hamburg.de

- Beantwortung allgemeiner Grundsatzfragen
- Genehmigung von Auslagererstattungen

Finanz- und Wirtschaftsangelegenheiten**Claudia Reim** Tel 428 989 - 250,

claudia.reim@hfbk.hamburg.de

- Budgetauskünfte
- Genehmigung von Auslagererstattungen
- Grundsatzfragen Haushalt/Beschaffung

Gerald Meißner

Tel 428 989 - 251, gerald.meissner@hfbk.hamburg.de

- Bearbeitung von Beschaffungsvorgängen
- Rechnungssachbearbeitungen

Backoffice**Anett Brockmöller**

Tel 428 27 - 40 02, anett.brockmoeller@vw.hcu-hamburg.de

- Beantwortung von konkreten Fragen in Bezug auf einzelne Beschaffungsvorgänge

Personal

Frontoffice**Servicebüro** Raum 131

- Ausgabe Formulare, Merkblätter

Katrin Weinert

Tel 428 989 - 270, katrin.weinert@hfbk.hamburg.de

- studentische Hilfskräfte und Tutoren
- Werk- und Honorarverträge/Gastprofessuren/Lehraufträge
- Reisekostenabrechnungen (Dienstreisen, Reisebeihilfe)
- HVV-Großkundenabonnement (Ausgabe Fahrkarten)
- Krankmeldungen, Erholungsurlaub, Adressenänderung

Horst-Volkert Thiel Kanzler

Tel 428 989 - 203, horst-volkert.thiel@hfbk.hamburg.de

- Beantwortung allgemeiner Grundsatzfragen

Backoffice**Martha Niemann**

Tel 428 27 - 40 19, martha.niemann@vw.hcu-hamburg.de

- Lohnbuchhaltung für studentische Hilfskräfte und Tutoren
- Änderung der persönlichen Verhältnisse (z. B. Bankverbindung oder Familienstand)
- Fragen zum Beschäftigungsverhältnis

Gabriele Pilkowski

Tel 428 27 - 40 20, gabriele.pilkowski@vw.hcu-hamburg.de

- Vertretung von Frau Niemann in Bezug auf die Zuständigkeit für die HFBK
- Fortbildung
- Stellenbewertung

Leitung:**Till Bingel**

Raum 112, Tel 428 989 - 351

tillmann.bingel@hfbk.hamburg.de

Gebäude- und
Bauangelegenheiten
Hausservice

Hausservice Öffnungszeiten Mo – Fr 13.00 – 15.00, Raum K 38

Poststelle und Materialausgabe

Öffnungszeiten Mo - Fr 8.30 – 12.00, Raum K 26

Technische Unterstützung in Lehre / Forschung und bei Veranstaltungen, Materialausgabe, Medientechnik, Hausmeisterdienste, Poststelle, Gebäudetechnik, Gebäudereinigung

Thorsten Tedt, Raum K 38, Tel 428 989 - 274

thorsten.tedt@hfbk.hamburg.de

Sadet Kilinc Loge, Tel 428 989 - 272

Sebastiano Laudani Raum K 38, Tel 428 989 - 273

Wolfgang Lichtenfeldt, Loge, Tel 428 989 - 272,

Fax 428 989 - 271

Yvonne Schulze Raum K 26, Tel 428 989 - 204

Yvonne.schulze@hfbk-hamburg.de

Gefahrstoff- und Sicherheitsbeauftragter

Michael Sommerfeld, Tel 428 27 - 40 12

michael.sommerfeld@vw.hcu-hamburg.de

Rainer Korsen**Telekommunikation**

Raum K 50, 51, Tel 428 989 - 413

korsen@hfbk-hamburg.de

IT-Management

Ulrich Schütte (DV-Planung) Raum 131, Fr 9.00 – 14.00,

Tel 428 989 - 267

ulrich.schuette@hfbk.hamburg.de

Tilo Kremer (Netzwerk-Administration)

WLAN-Labor

Raum 243

Tel 428 989 - 306

tilo.kremer@hfbk-hamburg.de

Das WLAN-Labor steht allen Studierenden für individuelle Projekte zur Verfügung. Die dort vorhandenen Computer sind u. a. mit Software für Videoschnitt (Final Cut), Bildbearbeitung (Photoshop) etc. ausgerüstet. Der Raum ist während meiner Arbeitszeit (Mo – Do) nachmittags geöffnet, abweichend davon nach Vereinbarung.

wireless bridge workshop “how to void your warranty in five minutes” Di nachmittags

Ein Projekt zum Selbstbau von WLAN-Netzwerkbrücken basierend auf Lowcost-Consumer-Routern. Mit einer derartigen Brücke ist es möglich, entfernte Orte per Netzwerk zu erreichen und an diesen z.B. Installationen fernzusteuern. Mögliche Themen: gängige WLAN-Router, “Flashen” eines Routers, WLAN-Grundwissen, die modulare Routerfirmware OpenWRT, eigene Firmware erstellen und an eigene Bedürfnisse anzupassen, Antennentechnik

HFBK**Öffnungszeiten**

Mo	10.00 – 12.30	13.30 – 20.00
Di	11.00 – 12.30	13.30 – 17.00
Mi	10.00 – 12.30	13.30 – 17.00
Do	10.00 – 12.30	13.30 – 17.00
Fr	10.00 – 15.00	

Vorlesungsfreie Zeit

Di	11.00 – 12.30	13.30 – 16.00
----	---------------	---------------

Leitung**Dipl.-Bibl. Elisabeth Wilker**

Raum 217, Tel 428 989 - 329

Beratungsgespräche nach Absprache

Dipl.-Bibl. Jennifer Lübker Retrokatalogisierung**Katharina Abendroth** Leihstelle

Raum 217, Tel 428 989 - 329

HMS**Öffnungszeiten**

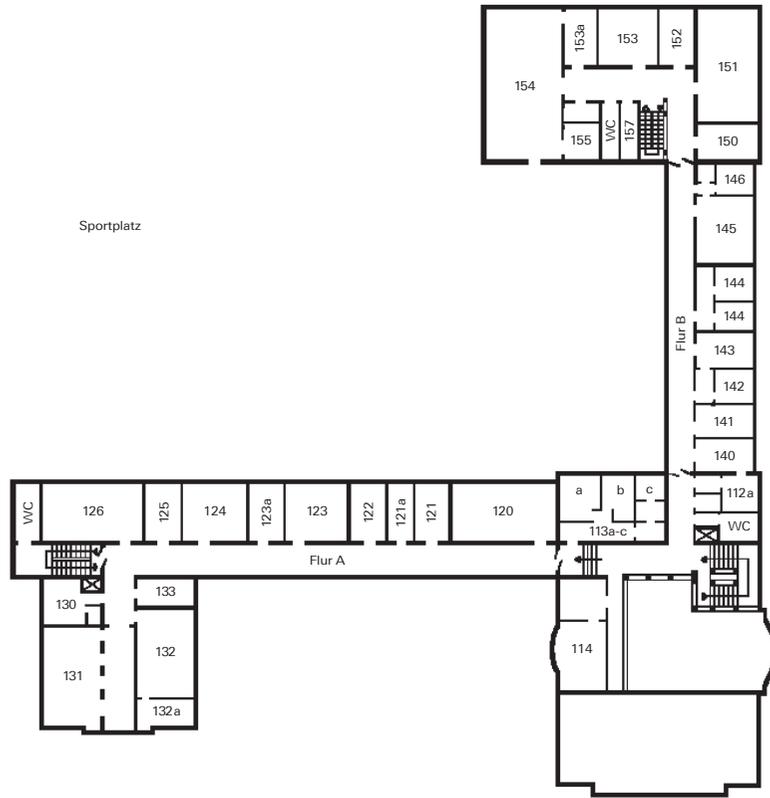
Mo	10.00 – 12.30	13.30 – 19.00
Di	11.00 – 12.30	13.30 – 19.00
Mi	10.00 – 12.30	13.30 – 19.00
Do	10.00 – 12.30	13.30 – 19.00
Fr	10.00 – 15.00	

In der Zeit vom 30.06. – 05.10.08

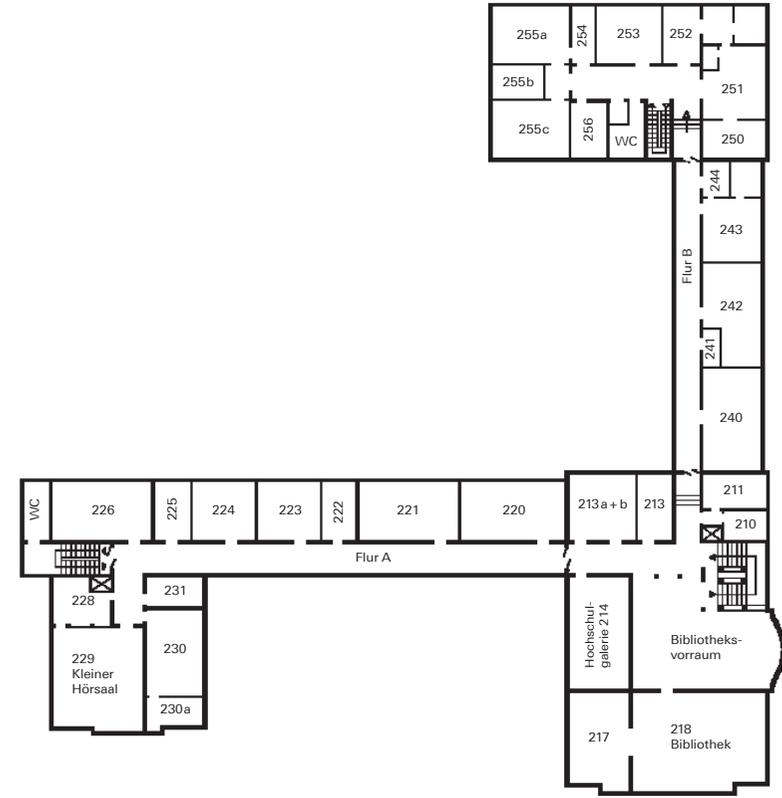
Mo	9.00 – 12.30	13.30 – 18.00
Di	11.00 – 12.30	13.30 – 18.00
Mi	9.00 – 12.30	13.30 – 18.00
Do	9.00 – 12.30	13.30 – 18.00
Fr	9.00 – 12.00	13.30 – 15.00

Leitung**Dipl.-Bibl. Ines Raabe**

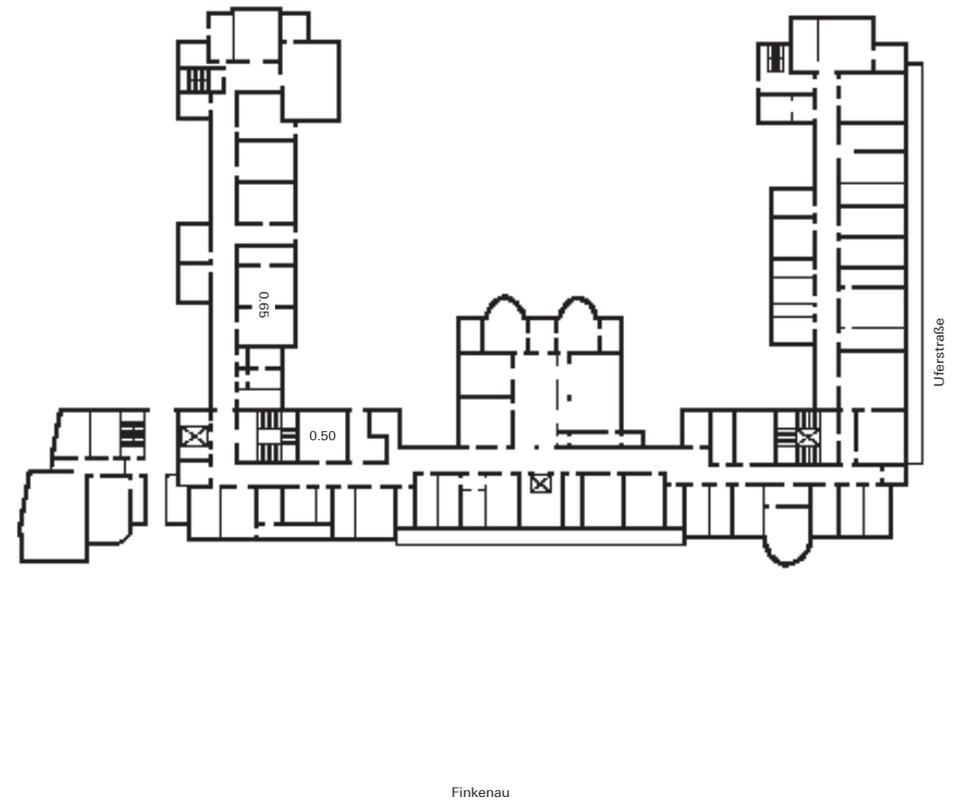
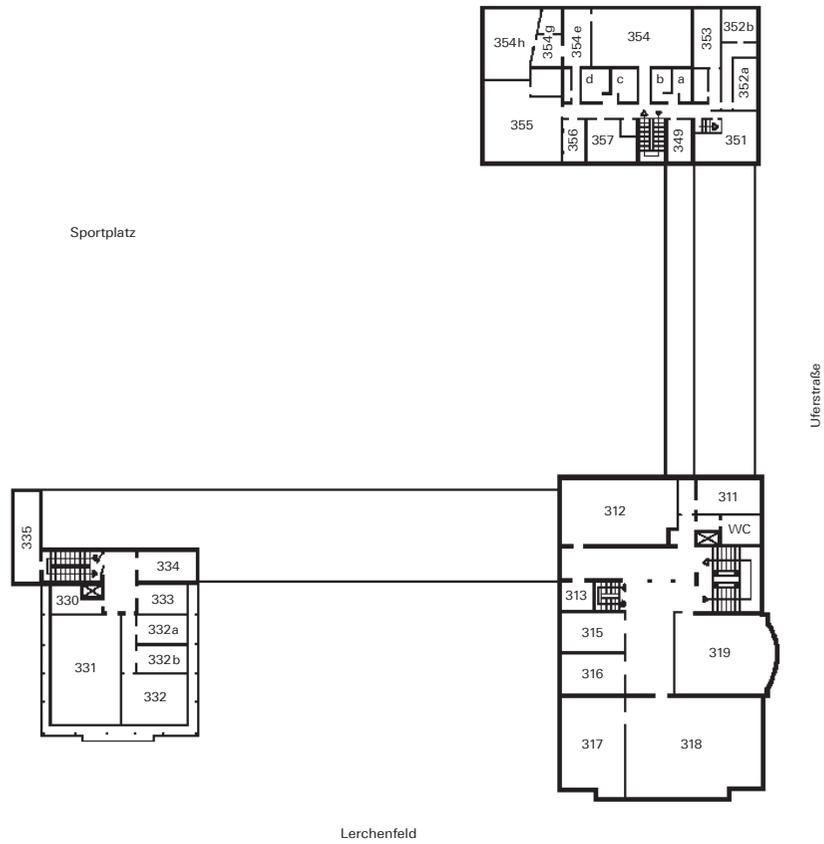
Bibliothek

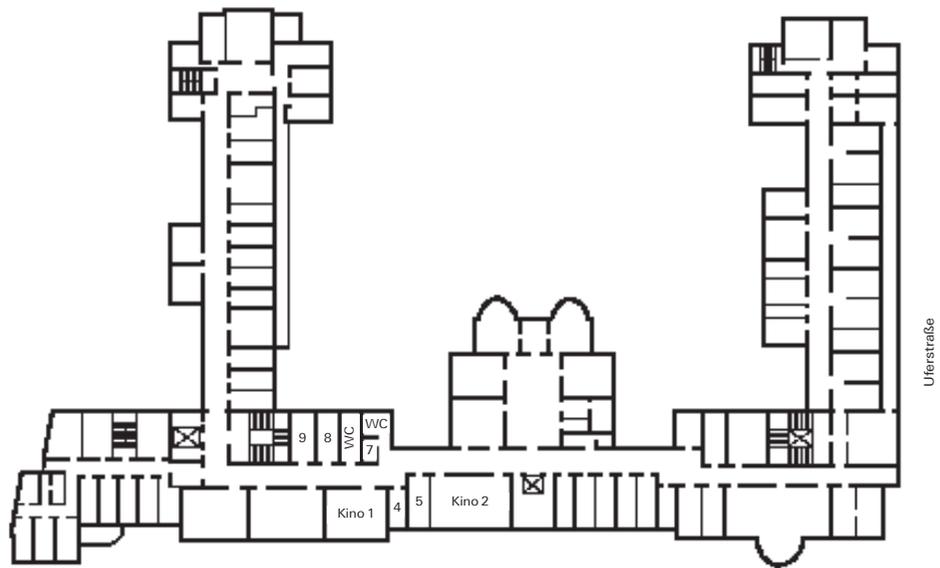


Lerchenfeld

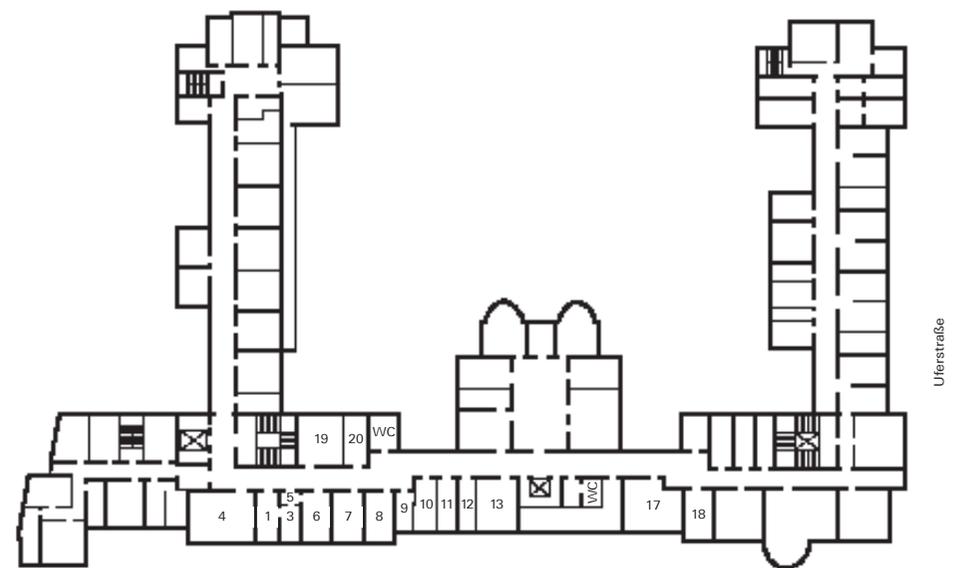


Lerchenfeld





Finkenau



Finkenau

Für MitarbeiterInnen und Studierende der Hochschule für bildende Künste Hamburg

Die Hochschule für bildende Künste ist eine öffentliche Einrichtung und unterliegt den allgemeinen Vorschriften und Gesetzen von Behörden, wie etwa denjenigen des Amts für Arbeitsschutz, der Landesunfallkasse, der Bauaufsicht und der Feuerwehr. Um eine Konfrontation mit diesen Einrichtungen und eine unnötige Belastung des Haushalts der HFBK durch Straf- und Bußgelder zu vermeiden, sollten folgende Regelungen beachtet und eingehalten werden; dieses nicht zuletzt auch, um für alle Mitglieder der Hochschule ein hohes Maß an Sicherheit gewährleisten zu können.

- 1.** Flure und Treppenhäuser sind Fluchtwege, sie müssen unbedingt von Gegenständen freigehalten werden. Ausnahmen genehmigt die Verwaltung. Sollten sich doch Gegenstände in den Fluren und Treppenhäusern befinden, werden diese entfernt. Für den entstandenen Schaden übernimmt die Hochschule keine Haftung! Auch Zettel mit Notizen wie »... wird am Tag xx.xx abgeholt« oder »Bitte stehen lassen« können leider nicht berücksichtigt werden! Materialien und Arbeiten sind in den Ateliers aufzubewahren, auch das Arbeiten auf Fluren oder WCs ist aus den o.g. Gründen nicht gestattet.
- 2.** Seminarräume, Flure, die Aulavorhalle, der Bibliotheks- und der Mensavorraum können nur zu besonderen Anlässen als Ausstellungsräume (z.B. Jahres- und Diplomausstellung, Zwischen- und Diplomprüfung, sonstige Präsentationen) auf Zeit und nur in Absprache mit dem Servicebüro genutzt werden. Diese Räume sind nach der Nutzung so zu hinterlassen wie sie vorgefunden wurden. Die Frist für den Abbau und die Wiederherstellung beträgt maximal 5 Werkzeuge nach Beendigung der jeweiligen Ausstellung/Prüfung/Präsentation.
- 3.** Wand-, Decken- oder Bodenflächen der Gebäude dürfen nur nach Abstimmung und Genehmigung mit der Verwaltung mit Nägeln, Schrauben, Bohrern etc. bearbeitet werden. Als Sicherheit muss eine Kautions hinterlegt werden.
- 4.** Die Wände, Fußböden und Türen der Hochschule dienen nicht als Aufkleber- und Plakataflächen, dafür sind die vorgesehenen Bereiche zu nutzen.
- 5.** Das Aufstellen von Informationsständen anlässlich von Tagungen und Ausstellungen sowie von einzelnen Verkaufsständen u.ä. bedarf der Genehmigung durch die Verwaltung.
- 6.** Die Hochschule haftet weder für Diebstahl noch für die Beschädigung studentischer Arbeiten, Materialien und persönlicher Gegenstände.
- 7.** Feuerlöscher, Rauchmelder, die Kennzeichnung von Fluchtwegen sowie Notbeleuchtung, Rauchschutztüren und Rundsprechanlage etc. dienen im Gefahrenfall der allgemeinen Sicherheit. Wer diese zweckentfremdet, beschädigt oder entfernt, macht sich strafbar.
- 8.** Müll gehört in die Müllbehälter, die sich sowohl in den Ateliers als auch auf den Fluren befinden.
- 9.** Gefahrstoffe, wie z.B. Farben, Terpentin, Batterien und sonstige Chemikalien etc., sind Sondermüll und dürfen weder ins Abwasser (Toilette, Waschbecken) noch in den normalen Hausmüll gelangen. Bei Fragen zur Entsorgung von Sondermüll steht Ihnen die Verwaltung zur Verfügung.
- 10.** Das Arbeiten an elektrischen Geräten, Lampen etc. ist nur Fachpersonal gestattet. Für entstandenen Schaden übernimmt die Hochschule keine Haftung und behält sich vor, von den für einen Schaden verantwortlichen Personen Regress zu fordern. Arbeiten von Studierenden dürfen nur mit einer Schutzkleinspannung von 12 Volt betrieben werden.

11. Nicht gestattet ist:

- das Bemalen von Wänden, Türen und WCs mit Graffiti;
- das Aufbewahren von Gefahrstoffen in nicht dafür vorgesehenen Schränken oder in Lebensmittelbehältern;
- das Entsorgen des eigenen Hausmülls in Hochschulmüllbehältern oder auf dem Hochschulgelände;
- das mutwillige Verstopfen von Toiletten;
- das Mitbringen von Tieren.

12. Das Mitbringen von Möbeln, sonstigen größeren Gegenständen oder von elektrischen Geräten (z. B. Kühlschränken) in die Gebäude der Hochschule ist nicht gestattet. Ausnahmen sind von der Verwaltung zu genehmigen.

13. Die Benutzung von Rollschuhen, Inline-Skates, Rollern u. ä. in den Gebäuden ist unzulässig. Fahrräder sind außerhalb der Gebäude abzustellen. In den Gebäuden oder in den Eingangsbereichen abgestellte Fahrräder können entfernt werden.

14. Die Gebäude der HFBK sind in der Vorlesungszeit grundsätzlich Mo – Fr von 7.00 bis 22.00 Uhr, Sa von 9.00 bis 18.00 Uhr und in den Semesterferien Mo – Fr von 8.00 bis 16.00 Uhr geöffnet. Der Aufenthalt in den Gebäuden ist nur Mitgliedern der HFBK Hamburg und ihren Angehörigen, Gästen und Besuchern gestattet.

15. Der Aufenthalt in den Gebäuden der Hochschule außerhalb der Öffnungszeiten ist für Studierende nur mit einer Nacharbeitserlaubnis (das Formular gibt es beim Haus-Service bzw. im Servicebüro, es muss von einem Lehrenden und dem Kanzler unterschrieben werden) und ist nur mit einem wichtigen Grund (z. B. Diplomvorbereitung) möglich.

16. Gebäude- und Zimmerschlüssel sind sorgfältig aufzubewahren. Der Verlust eines Schlüssels ist sofort Herrn Tedt vom Haus-Service zu melden.

17. Im Gefahrenfall sind die Anweisungen des Hauspersonals oder die Lautsprecherdurchsagen zu befolgen. Für ein sicheres Verlassen des Gebäudes sollten die gekennzeichneten Fluchtwege genutzt werden. Pläne der Fluchtwege hängen auf allen Etagen aus.

18. Feuerwehrumfahrten führen um die Gebäude, deshalb dürfen dort keine PKW/LKW geparkt und auch keine Gegenstände deponiert werden.

Verstöße gegen die Hausordnung können dienst- und arbeitsrechtliche Konsequenzen nach sich ziehen. Gegen die Hausordnung verstoßende Studierende und Nichtmitglieder der HFBK können aufgefordert werden, das Gebäude zu verlassen. Nichtmitgliedern der Hochschule kann zudem Hausverbot erteilt werden. Schäden einschließlich erhöhter Reinigungskosten sind von den Verursachern zu erstatten.

Wir bitten Sie, diese Vorschriften nicht als bürokratische Regulierung abzutun, sondern sie vielmehr als Regel zu respektieren, die in einer Institution mit ca. 900 Studierenden und ca. 130 ProfessorInnen und MitarbeiterInnen sowohl personellen als auch Sachschaden vermeiden helfen soll.

Für Fragen hinsichtlich der Hausordnung stehen Ihnen zur Verfügung:

Haus-Service Herr Tedt, Tel 428 989 - 274, Raum K 38

Frau Schulze/ Herr Laudani, Tel 428 989 - 273, Raum K 26, K 38

Nacharbeitserlaubnis Herr Tedt, Tel 428 989 - 274, Raum K 38

	Tel 428 989	Raum	Bereich
Abendroth, Katharina	-329	217/218	Verw.
Albrecht, Tim			Werkstätten
AStA	-317	41	
Bacher, Ralf	-355, -354	153, 154, 155	Werkstätten
Bauer, Raimund	-504, -344	B 1 Wa, 132 a	Künstl. Entw.
Bernstein, Thomas	-332	331, 330	Orientierung
Beer, Elke	-201, -202, Fax -208	114	Präsidium/Verw.
Bibliothek	-329	217/218	Verw.
Bierma, Wigger	-302	150, 153	Künstl. Entw.
Bingel, Till	-351	112	Verw.
Boshamer, Sabine	-257	142	Verw.
Bramkamp, Robert			Künstl. Entw.
Burki, Marie José	-420	42, 124, 125	Künstl. Entw.
Buschmann, York	-	52	Werkstätten
Büttner, Werner	-323	222, 220, 221	Künstl. Entw.
Dachselt, Michael	-325	K 52	Werkstätten
Danquart, Pepe			Künstl. Entw.
Diers, Dr. Michael	-339	122	Wiss. Studien
Droese, Dagmar	-258	131	Verw.
Dudda, Susanne	-264	131	Verw.
Dziewior, Dr. Yilmaz			Wiss. Studien
Emde, Nils		354	Künstl. Entw.
Engel, Udo	-406	1.09, 2.19 Fi	Künstl. Entw.
Freyhoff, Ulf	-304	240	Werkstätten
Friemert, Dr. Chup	-335	20	Wiss. Studien
Gauthier, Claire	-355	153, 154, 155	Werkstätten
Gaycken, Geelke	-504	B 9 Wa	Künstl. Entw.
Gleichstellungsbeauftragte	-375	230a	
Grossmann, Silke	-340	353, 354	Künstl. Entw.
Haeb, Ingo	-350	228	Orientierung
Haller, Michael	-439	2.04 Fi, 16 Av	Künstl. Entw.
Haneke, Egbert	-407	255 b, 225 a, 254, 253	Werkstätten
Hilderink, Heike	-343	210	KuPäd
Holtkamp, Alexander	-346	K 59	Werkstätten
Hoops, Achim	-330	211, 332	Orientierung
Hoppe, Thomas	-503	126	Künstl. Entw.
Jäger, Ingrid	-366	K 32, K 33	Werkstätten
Janssen, Ute	-375, -417	230, 230 a	Werkstätten
Jelinski, Lutz	-443, -410	2.17 / 2.11 Fi	Werkstätten
Kilinc, Sadet	-272	Loge	Verw.
Klier, Dr. Andrea	-207, Fax -390	113 b	Präsidium/Verw.
Korpys, Andree		123, 123 a	Künstl. Entw.
Körner, Wilhelm	-340	354 g, 353	Künstl. Entw.
Köttering, Martin	-201, -202 Fax -208	114	Präsident
Korsen, Rainer	-413	K 50, K 51	Werkstätten
Krause, Gerhard	-368	53-55	Werkstätten

Krawen, Hendrik		224, 226	Künstl. Entw.
Kremer, Tilo	-372	244	Verw.
Kretzer, Ernst-Ludwig	-343	210	Wiss. Studien
Laudani, Sebastiano	-273	K 38	Verw.
Lehnhardt, Dr. Matthias	-305 Fax 390 59 54	242	Künstl. Entw.
Lempert, Jochen		354	Künstl. Entw.
Lenger, Dr. Hans-Joachim			Wiss. Studien
Lichtenfeldt, Wolfgang	-272	Loge	Verw.
Lingner, Michael	-363, -369	130	Wiss. Studien
Löffler, Markus		123, 123 a	Künstl. Entw.
Löw, Glen Oliver	-360	50	Künstl. Entw.
Loreck, Dr. Hanne	-319	121	Wiss. Studien
Lorenz, Susanne	-324	315, 333	Orientierung
Lübker, Jennifer	-329	217	Verw.
Mari, Enzo			Künstl. Entw.
Matena, Hans-Joachim	-259, Fax -260	144	Verw.
Materialverlag	-354, Fax -354	155	Werkstätten
Maurer, Dr. Ann-Kristin	-430, Fax -404	K 59 a	Verw.
Meißner, Gerald	-251	140	Verw.
Melián, Michaela		120	Künstl. Entw.
Monk, Jonathan		43, 123 a	Künstl. Entw.
Müller-Ruhnau, Jörn	-357	144	Verw.
Müller-Westermann, Martina	-331	K 53	Werkstätten
Mutter, Heike			Orientierung
Oehms, Rainer	-342	354 e, 355, 357	Werkstätten
Offermanns, Ingo	-302	152, 151	Künstl. Entw.
Ott, Dr. Michaela	-352	121 a	Wiss. Studien
Pankow, Lutz	-311	23, 22 a	Künstl. Entw.
Personalrat	-335	249	
Pförtneri	-272, Fax -271	Loge Le	Verw.
Pretzel, Karin	-205, Fax -206	143	Verw.
Ralf, Christa	-204	K 26	Verw.
Reim, Claudia	-250	141	Verw.
Richters, Frank	-269	131	Verw.
Ritter, Ursula	-309	K 36, K 34	Werkstätten
Sasse, Stefan			Künstl. Entw.
Schnitt, Corinna			Orientierung
Schütte, Ulrich	-267	131	Verw.
Schulze, Yvonne	-204, -273	K 26, K 38	Verw.
Schwedes, Ulrich	-411, -415	2.18 Fi	Werkstätten
Schwontkowski, Norbert		312, 224, 225	Künstl. Entw.
Servicebüro	-258, -264, -269, -270	131	Verw.
Siem, Wiebke	-313, -308	K 25, K 25 a, 44	Künstl. Entw.
Slominski, Andreas	-359	K 22, K 23, K 24	Künstl. Entw.
Sommer, Ralph	-345	256	Künstl. Entw.
Sommer, Imke	-389	124	Verw.
Stadtbäumer, Pia	-367	K 14, K 20, K 21	Künstl. Entw.
Tedt, Thorsten	-274	K 38	Verw.

Register

Thiel, Horst-Volkert	-203, Fax -390	113 a	Kanzler
Tippel, Andrea	-356	319, 334	Orientierung
U msstätter, Sonja	-358	2.01 Fi	Künstl. Entw.
V enebrügge, Annette	343	210	KuPäd
Voigt, Steffen	-388, Fax -260	144	Verw.
W agner, Barbara	-414	0.65 Fi	Werkstätten
Weinert, Katrin	-270	131	Verw.
Wenders, Wim	-358	2.01 Fi	Künstl. Entw.
Wilker, Elisabeth	-329	217	Verw.
Winkel, Elena	-213	142	Verw.
Wittern, Ulrike	-315	30	Werkstätten
Woelky, Gunter		A 13, Wa	Wiss. Studien